Zugestellt durch Post.at
47. Jahrgang

1/2019
April

Ferlach

e-mail: ferlach@ktn.gde.at
www.ferlach.at

Rundbrief des Bürgermeisters
Amtliche Nachrichten, Verlautbarungen und Informationen

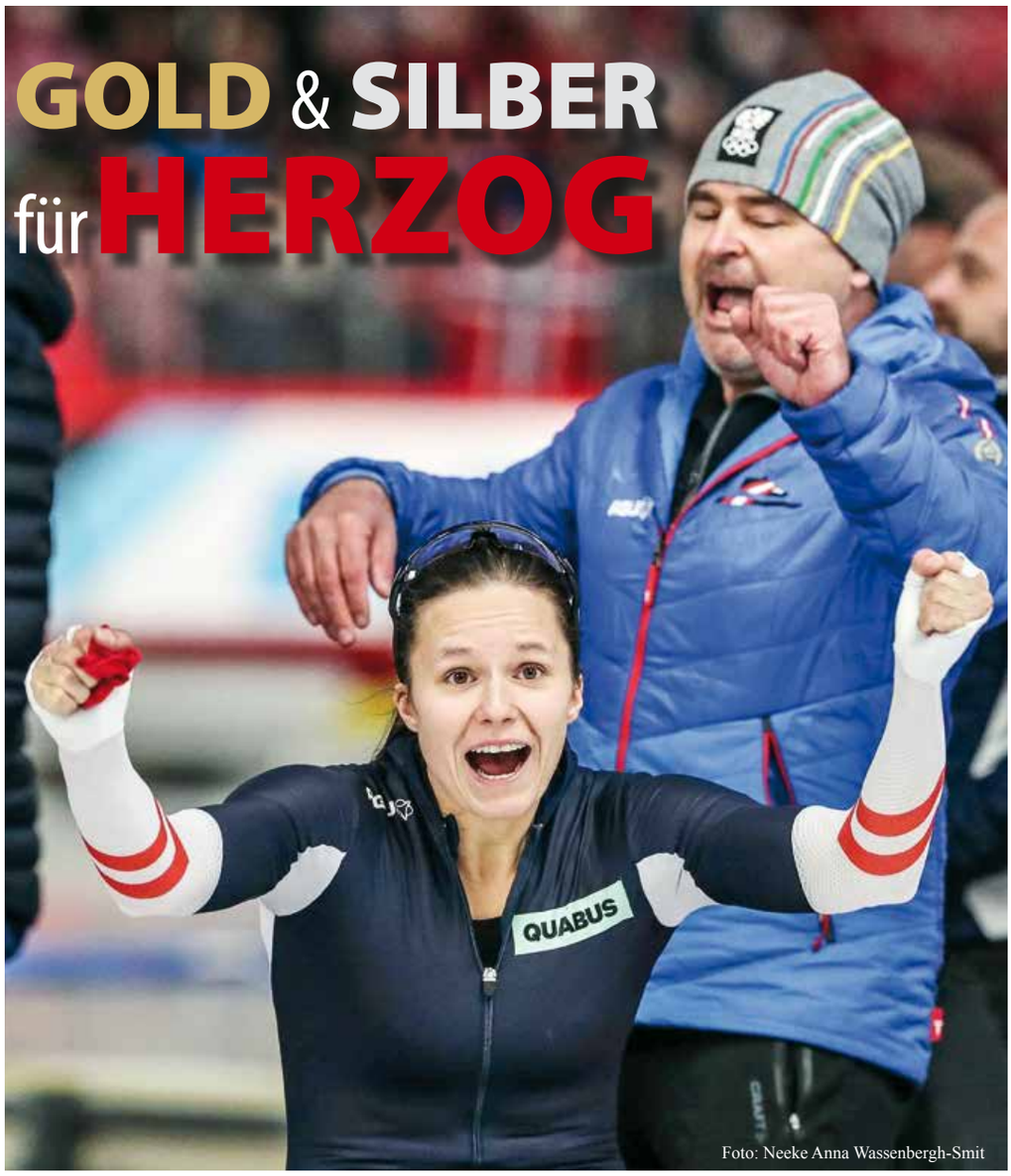


Foto: Neeke Anna Wassenbergh-Smit

Riesiger Jubel über zwei Medaillen bei der Weltmeisterschaft im Eisschnelllauf über 500 und 1000 Meter.

Stadt Ferlach

In dieser Ausgabe:

Kärntner Abend in der Wiener Hofburg **Seite 2 und 3**

Genuss-Shop „Die Vorratskammer – a Stück Rosental“ **Seite 11**

Blühflächenprojekt „Bienenwies'n“ **Seite 12**

Ferlacher Fasching **Seite 20 und 21**

50 Jahre Musikschule Ferlach **Seite 24**

Vanessa Herzog – Weltmeisterin im Eisschnelllauf **Seite 25**

© pixabay

In der Heftmitte:
Ferlacher Terminkalender April – Juli 2019

Ingo Appé ist Präsident des Bundesrates

Seit 1. Jänner hat Kärnten mit Bürgermeister Ingo Appé den Vorsitz des österreichischen Bundesrates und mit Landeshauptmann Peter Kaiser den Vorsitz der Landeshauptleutekonferenz inne.
Anlässlich der Übergabe von Burgenland an Kärnten fand Anfang Jänner eine feierliche Amtsübergabe im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung statt. In diesem Rahmen wurde Ingo Appé von der vorherigen Präsidentin Inge Posch-Gruska der Bundesratsschlüssel überreicht. Appé will den Bundesrat als gesetzgebendes Gremium weiterhin stärken und vor allem das Image des Bundesrates in der Öffentlichkeit verbessern. Aber auch für Kärnten und dabei insbesondere für Ferlach wirbt Ingo Appé in seiner Präsidentschaft. So wurden von ihm bereits der Bundespräsident van der Bellen, der Kanzler aber auch viele internationale Gäste aus Kirgisistan, Kasachstan, Georgien und der Schweiz zu einem Besuch in die Heimatgemeinde eingeladen.

Kärntner Abend in Wien
In Wien fand anlässlich der Kärntner Präsidentschaft ein Kärntner Abend in der Hofburg statt. Dabei präsentierte sich Kärnten kulturell, touristisch und kulinarisch von seiner besten Seite. Für Kärntner Klänge sorgten in Wien der Stadtchor Ferlach und die St. Margaretner Buam. Viele Ferlacherinnen und Ferlacher nahmen den Weg über die Pack nach Wien, um mit Ingo Appé gemeinsam zu feiern. Auch eine Abordnung der Ferlacher Goldhaubenfrauen reiste zum Kärnten Abend an und präsentierte ihre glänzende Tracht. „Kärnten verfügt über einen Kulturreichtum, der vor allem durch das Engagement und Ehrenamt von Menschen geschaffen wird. Das gesamte Spektrum hier zu zeigen, würde diesen Abend sprengen“, so Ingo Appé.
Kulinarisch wurden die Gäste mit Kärntner Spezialitäten wie Kirchtagssuppe, Kärntner Jause und dem traditionellen Kärntner Reindling vom Ferlacher Gastwirt Walter Bergmann verwöhnt.

„Gemeinsam für Österreich – Miteinander für Europa“
Mit einer Erklärung des Kärntner Landeshauptmanns Peter Kaiser, die unter dem Motto „Gemeinsam für Österreich – Miteinander für Europa“ stand, begann die erste Bundesratssitzung der Amtsperiode von Ingo Appé. Politik könne immer nur in engster Abstimmung mit der Bevölkerung und auf Basis einer guten Gesprächsebene zwischen allen Parteien stattfinden. So wie es in Österreich und in Kärnten zwischen den Bundesländern und den Gemeinden eine gute Zusammenarbeit gebe, so müsse auch auf europäischer Ebene agiert werden, ist Kaiser überzeugt. Gemeinsam mit Bunderatspräsident Ingo Appé wolle er den Vorsitz in der Landeshauptleutekonferenz nutzen, um Lösungen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen zu finden.

Trinkwasserschutz hat oberste Priorität
Der Schutz und die Sicherung der österreichischen Wasserressourcen für die nächste Generation hat für Appé oberste Priorität. In Kärnten wird unter der Federführung von LR Daniel Fellner bereits an einer Wasser-Charta gearbeitet, die das Lebensmittel Nummer 1 in den Verfassungsrang heben will. Slowenien hat Trinkwasser 2016 in den Verfassungsrang erhoben und kann hier als Vorbild dienen.
„Wasser ist ein öffentliches Gut und muss ein öffentliches Gut bleiben“, betont der Bundesratspräsident. „Die Versorgungssicherheit und die nachhaltige Entwicklung ist Aufgabe der Politik, dies sind wir der nächsten Generation schuldig.“ In einer Enquete am 8. Mai 2019, die vom ORF III übertragen wird, soll unter Einbindung aller vertretenen Fraktionen, der FachexpertInnen der Bundesländer, der Sozialpartner und der Wasserversorgungsunternehmen konkrete Maßnahmen zum Trinkwasserschutz erörtert werden.

Fotos: Parlamentsdirektion/Thomas Topf

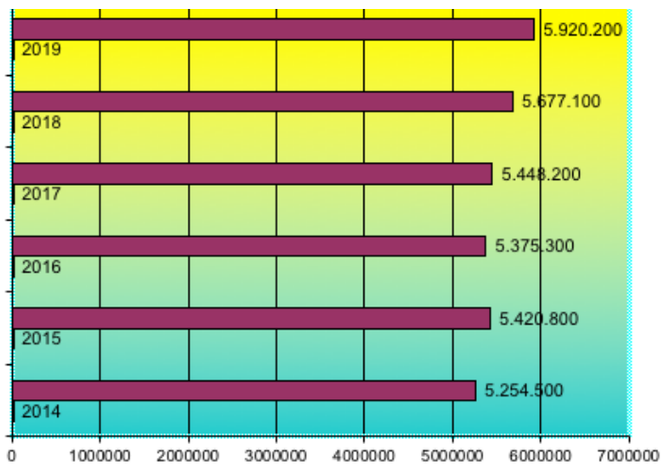
IMPRESSUM:
Herausgeber: Stadtgemeinde Ferlach.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister RgR Ingo Appé, Rathaus, 9170 Ferlach.
Redaktion:
Evelin Brandner, Tel.: 04227/2600-20, E-Mail: evelin.brandner@ktn.gde.at
Verlag, Anzeigen und Druck:
Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach,
Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at.
Fotos: wenn nicht anders angegeben Stadtgemeinde Ferlach
DRUCKLAND KÄRNTEN PERFECTPRINT

Ausgeglichener Budgetvoranschlag 2019 einstimmig beschlossen

Christian Gamsler
1. Vizebürgermeister
Referent für Gemeindeplanung, Liegenschaften und Finanzen

„Ein guter Tag beginnt mit einem sanierten Budget“ – dieser Spruch des seinerzeitigen Finanzministers Mag. Karl-Heinz Grasser ist ja allen bekannt. Der Spruch bedeutet jedoch, dass man vorher etwas sanieren musste.
Im Gegensatz dazu darf ich Ihnen berichten, dass das Budget der Stadtgemeinde Ferlach in den nunmehr 17 Jahren, in denen ich als Finanzreferent die budgetäre Verantwortung für unsere Gemeinde tragen darf, weder sanierungsbedürftig war, noch ist und auch in Zukunft nicht sein wird.
Die wirtschaftliche Entwicklung hat sich in den letzten 3 Jahren deutlich stabilisiert. Die Arbeitslosigkeit sinkt laufend, die Anzahl der Beschäftigten steigt. Der Wirtschaftsmotor brummt.
Für 2019 schwächt sich jedoch die Wirtschaft ab, das prognostizierte Wirtschaftswachstum soll von 3 Prozent im Jahre 2018 auf heuer 2 Prozent absinken.
Letztendlich steigen die Steuereinnahmen des Bundes und somit auch die Ertragsanteile, die an die Gemeinden ausgeschüttet werden. Gleichzeitig steigen aber die Sozialausgaben, die Leistungen für die Gesundheit, die Krankenanstalten und für die Bildung. Dies bedeutet, dass Großprojekte und Investitionen im laufenden ordentlichen Haushalt weiterhin keinen Platz finden und über den außerordentlichen Haushalt finanziert werden müssen.
Nun darf ich zu den wichtigsten Eckdaten des Budgets 2019 kommen.

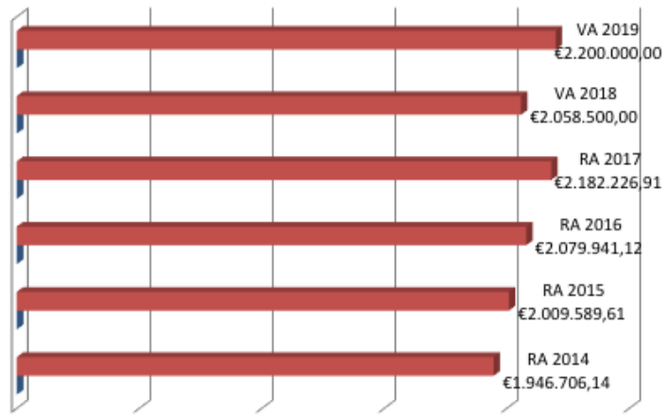
Entwicklung der Ertragsanteile 2014 bis 2019



Seit 2016 sind die Ertragsanteile im Steigen begriffen. Man merkt, dass die Wirtschaft Aufträge hat und die Anzahl der Beschäftigten steigt. Dies schlägt sich natürlich auch bei der Erhöhung der Ertragsanteile für die österreichischen Gemeinden nieder. Die Ertragsanteile sind mit € 5.920.200,00 im Vergleich zu 2018 um € 243.100,00 höher. Dies bedeutet eine Erhöhung um 4,28 Prozent.

Auch die zweitwichtigste Einnahmenquelle der Gemeinde weist eine positive Entwicklung auf. Ausgezeichnete Entwicklung der Kommunalsteuer:

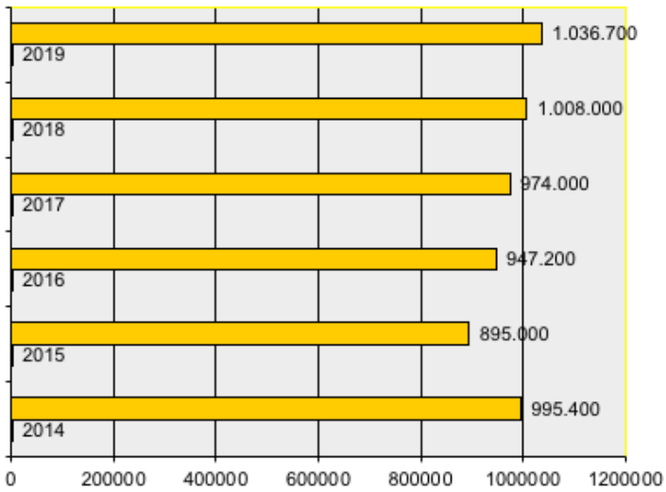
Entwicklung der Kommunalsteuer 2014 bis 2019



Prognostiziert sind für das Jahr 2019 Kommunalsteuereinnahmen in der Höhe von € 2,2 Millionen. Das Kommunalsteueraufkommen wird für 2019 einen neuen Rekordwert aufweisen. Im Vergleich zum Jahre 2018 ergibt dies eine Steigerung von 6,87 %. Das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 wird voraussichtlich auch diesen Betrag erreichen.

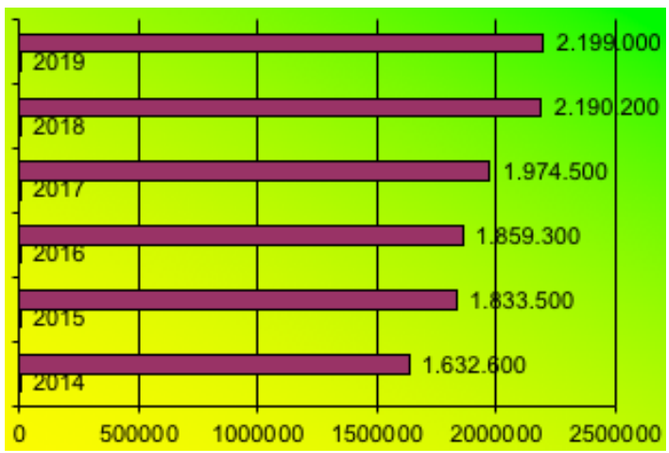
Wir haben heute mehr Beschäftigte denn je in Ferlach – aufgeteilt auf mehrere international renommierte Betriebe, gleichzeitig verfügen wir aber auch über viele Klein- und Mittelbetriebe. Ferlach ist arbeitsmäßig zu einer Einpendlerstadt geworden, dann es pendeln mehr Personen zur Arbeit ein, als Ferlacher in andere Städte zur Arbeit fahren müssen. Jeder Euro, den wir über die Kommunalsteuer einnehmen, geht wieder direkt in die Wirtschaft und sichert somit wieder Arbeitsplätze. Deswegen muss es unser gemeinsames Ziel sein, in Ferlach auch weiterhin möglichst viele Arbeitsplätze zu schaffen.
Den Einnahmen stehen aber, leider so wie jedes Jahr, steigende Ausgaben gegenüber. Hier die wichtigsten Zahlen im Überblick:

Entwicklung des Beitrages zum Abgang der Krankenanstalten 2014 bis 2019



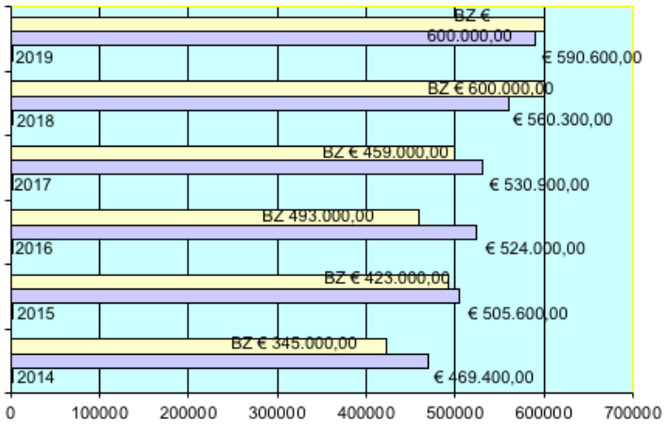
Der Beitrag zum Abgang der Kärntner Krankenanstalten steigt im Jahre 2019 auf € 1.036.700,00. Im Vergleich zum Betrag von 2018 bedeutet dies eine Steigerung von 2,84 %, oder von € 28.700,00.

Entwicklung der Sozialhilfe inklusive dem Zuschuss zu den Kinderbetreuungseinrichtungen 2014 bis 2019



Im Gegensatz zum vorigen Jahr 2018, in dem die Sozialausgaben um über 9,44 % gestiegen sind, ist für das heurige Jahr 2019 derzeit nur eine marginale Erhöhung der Ausgaben prognostiziert. Die Steigerung beträgt nur 0,4 %, oder rund € 9.000,00. Seitens des Vorsitzenden des Sozialhilfeverbandes Klagenfurt-Land wurde jedoch bereits eine Erhöhung der Zuschüsse für 2019 beantragt, wodurch im Laufe des heurigen Jahres damit zu rechnen ist, dass in diesem Bereich zusätzliche Zahlungen zu leisten sein werden.

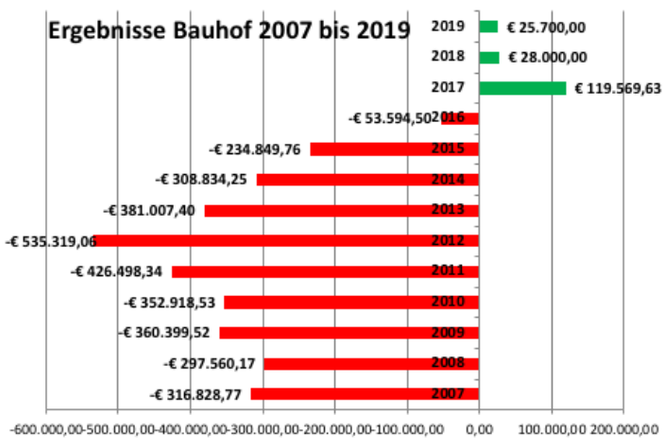
Verhältnis Landesumlage zu den Bedarfszuweisungsmitteln 2014 bis 2019



Seit 2018 stehen uns erstmals mehr Bedarfszuweisungsmittel zur Verfügung als wir Belastungen durch die Landesumlage haben. Im Gegensatz zu 2018 ist 2019 die positive Spanne jedoch gesunken, da die Höhe der BZ-Mittel mit € 600.000,00 gedeckelt ist. Der Positivsaldo beträgt nur mehr € 9.400,00.

Nun möchte ich mit Ihnen einen Blick auf die Entwicklung der Gebührenhaushalte seit dem Jahre 2007 werfen.

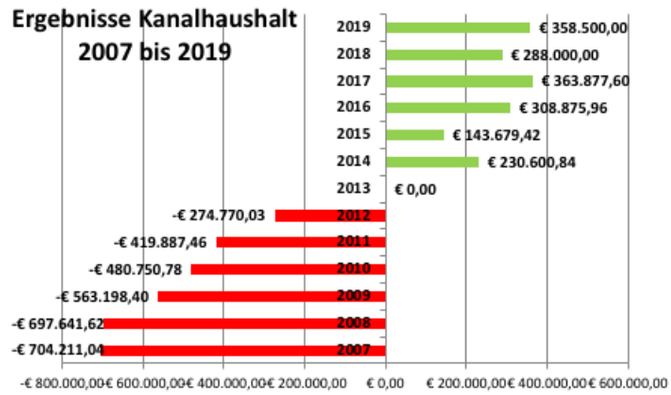
Ergebnisse Wirtschaftshof 2007 bis 2019



Wie Sie sehen können, schreibt auch das einstige Sorgenkind der Gebührenhaushalte, nämlich der Wirtschaftshof, seit 2017 durchwegs positive Zahlen. Für 2019 ist ein Überschuss in der Höhe von € 25.700,00 budgetiert.

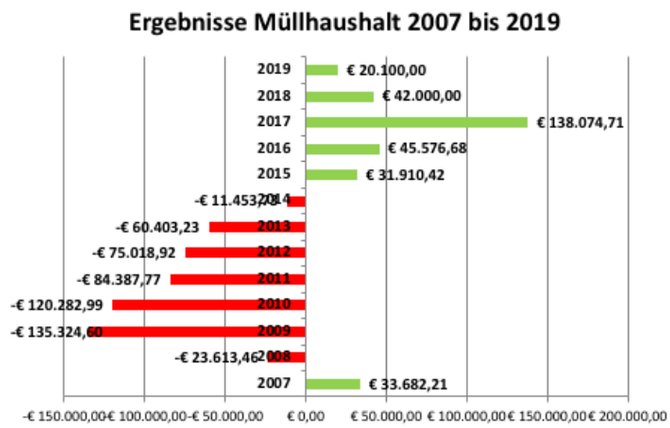
Auf Grund der zurzeit vorhandenen Daten wird der für 2018 erwartete Überschuss in der Höhe von € 28.000,00 auch überschritten werden können. Sämtliche Überschüsse sollen dann zukünftig in die Modernisierung des Bauhofes und des Fuhrparkes investiert werden.

Ergebnisse Kanalhaushalt 2007 bis 2019



Trotz der massiven Baumaßnahmen seit 2003 in diesem Bereich inklusive der Generalsanierung der Kläranlage, konnte der Abgang bei den Gebühren von ca. € 1 Mill. im Jahre 2004 bis zum Jahre 2013 komplett abgebaut werden. Seit 2014 konnten die jährlichen Überschüsse einerseits zur Reduzierung der Darlehenssituation verwendet, als auch bereits Rücklagen gebildet werden. Für das Jahr 2019 ist ein weiterer Überschuss prognostiziert, der für die Sanierung des Kanalsystems Verwendung finden soll. Das nächste Projekt wird ja die Erneuerung der Leitungen am Hauptplatz bzw. in Unterloibl sein.

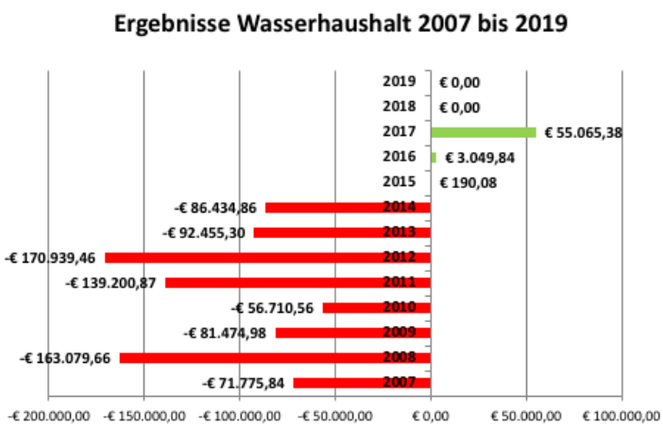
Ergebnisse Müllhaushalt 2007 bis 2019



Mit den seit 2014 eingeleiteten Maßnahmen ist es zu einem massiven Wechsel in der Situation des Gebührenhaushaltes Müll gekommen. Im Jahre 2015 konnten erstmals wieder seit dem Jahre 2007 Rücklagen gebildet werden. Auch das ausgelaufene Jahr 2018 entwickelte sich positiv, sodass auch beim Rechnungsabschluss 2018 eine Rücklagenzuführung zu erwarten ist. Dasselbe gilt auch für 2019, hier sind € 20.100,00 als neue Rücklage eingeplant. Die Rücklagen sollen für die notwendige Adaptierung des Altstoffsammelzentrums im heurigen Jahr 2019 Verwendung finden.

Nun zum letzten der Gebührenhaushalte – zum Wasserhaushalt:

Ergebnisse Wasserhaushalt 2007 bis 2019



Auch hier ist es seit 2012 gelungen, den jährlichen Abgang massiv zu reduzieren und der Gebührenhaushalt Wasserversorgung konnte 2015 erstmals seit dem Jahre 2000 mit einem Gesamtüberschuss abgeschlossen werden. Der laufende Betrieb kann im Gebührenhaushalt Wasser abgedeckt werden, die Schaffung von Rücklagen war jedoch bei den bisherigen Gebührensätzen nicht möglich. Die vielen Schäden an den Wasserleitungen durch die immer stärker werdenden Unwettereinflüsse machten eine Adaptierung der Gebührensätze unumgänglich.

Resümee und Ausblick:

Gesamt gesehen hat das laufende Budgetjahr Jahr 2019 unter den gegebenen Voraussetzungen durchaus nur geringen finanziellen Spielraum im ordentlichen Haushalt. Im Vergleich zu den angemeldeten Budgetwünschen aller Referentinnen konnten ca. € 1,4 Millionen Euro nicht berücksichtigt werden, wobei jedoch davon über € 1 Million aus den Straßenbaumaßnahmen resultiert. Trotz allem können wir uns freiwillige Leistungen bereits im ordentlichen Voranschlag 2019 leisten und die wichtigsten Bereiche sehen wie folgt aus:

Im Bereich der Außerschulischen Jugenderziehung wurden die Förderungen für das Jugendzentrum, die Eltern Kind Gruppe sowie die Miete für das BÜM berücksichtigt.
Der Bereich Feuerwehrwesen fällt mit € 211.800,00 im Gesamtsamtvergleich mit 2018 geringer aus. Dies liegt jedoch daran, dass 2019 kein Feuerwehrauto zu finanzieren und die Sanierung des Rüsthauses Kirschentheuer abgeschlossen ist.
Für die Schulen und die außerschulische Betreuung sollen 2019 ca. € 884.200,00 aufgewendet werden. Darin sind die von den Direktorinnen gewünschten Sachmittel großteils enthalten und die Ausgaben verbleiben somit weiter auf relativ hohem Niveau.
Der öffentliche Kindergarten schlägt sich mit € 764.700,00 im Budget 2019 zu Buche, wobei jedoch drei Abfertigungsleistungen zum Tragen kommen werden.

Die Ausgaben für den Sport betragen insgesamt € 195.500,00, wobei jedoch davon rund die Hälfte bereits für die Mietzinse für die Sporthalle aufzuwenden ist. Hinsichtlich der Sportförderung sind in jedem Fall die Förderungen der großen Ferlacher Sportvereine sowie kleinere Förderungen berücksichtigt.
Berücksichtigt wurden ebenfalls die Projekte im Rahmen der Gesunden und Familienfreundlichen Gemeinde sowie die Zahlungen an die Vereine LAiF und Otelo.

Im Bereich des Verkehrswesens ist die Umsetzung der beschlossenen Radarkästen vorgesehen. Leichte Budgeterhöhungen gibt es auch für das Kulturbudget sowie für den Bereich der Erhaltung von Spielplätzen. Förderungen für das Ländliche Wegenetz sind ebenso budgetiert wie die üblichen Förderungen für die Landwirtschaft im Gemeindegebiet. Berücksichtigt sind ebenso die Beiträge für die Wildbach- und Lawinenverbauung sowie zur KEM – Klima und Energiemodellregion. Die jährlichen Zuschüsse zur Abgangsdeckung der IMMO KG sowie der KommunalGmbH konnten bereits im Voranschlag eingebunden werden.

Große Baumaßnahmen im Straßenbaubereich finden im ordentlichen Haushalt keinen Niederschlag. Auf Grund der Beschlüsse in der letzten Gemeinderatssitzung wird es jedoch beim 1. Nachtragsvoranschlag 2019 im kommenden April hier große Erweiterungen geben, wobei hier auch Mittel des neuen Kommunalen Tiefbauprogrammes des Landes Kärnten in Anspruch genommen werden sollen. Zusätzlich soll das Projekt Kanalsanierung Unterloibl und die Adaptierung des Altstoffsammelzentrums im Jahre 2019 umgesetzt werden.
Diese Projekte sollen im außerordentlichen Haushalt abgewickelt werden, der derzeit noch nicht budgetiert worden ist.
Zusammengefasst umfasst der ordentliche Voranschlag nunmehr Einnahmen und Ausgaben in Höhe von **€ 14.550.000**.

Basierend auf dem Voranschlag 2019 wurde auch der mittelfristige Finanzplan 2019 bis 2023 und der mittelfristige Investitionsplan überarbeitet. Auch nach dieser Prognoserechnung ist für die Stadtgemeinde Ferlach in den nächsten 5 Jahren kein Abgang zu erwarten, wobei der investive Spielraum weiterhin eng bleiben wird. Der Voranschlag 2019 wurde dem Amt der Kärntner Landesregierung zur Prüfung vorgelegt. Die Voranschlagsbegutachtung fand am Freitag, den 07. Dezember 2018, statt und seitens der Gemeinderevision gab es keine Beanstandungen. Wie transparent die Stadtgemeinde Ferlach mit den Budgetdaten umgeht, zeigt auch, dass wir als eine von circa 50 Kärntner Gemeinden bei der Plattform „Offener Haushalt“ freiwillig mitmachen, bei der die Finanzdaten der österreichischen Gemeinden übersichtlich präsentiert werden.

Gesamt gesehen stellt das KDZ – das Zentrum für Verwaltungsforschung, welches diese Bewertungen erstellt - der Budgetpolitik der Stadtgemeinde Ferlach die **Note 2 – also gut** – aus.

Abschließend darf ich mich bei all‘ denjenigen, die an der Erstellung des Voranschlages 2019 mitgearbeitet haben, herzlich bedanken.

Ihr Finanzreferent
1. Vzbgm. Christian Gamsler

familienfreundlichegemeinde

Franz Wutte
Stadtrat
Referent für Familien,
Gesundheit und Soziales

Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher!

Bereits 2014 wurde Ferlach zur „familienfreundlichengemeinde“ und erhielt das UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“. Für 2019 ist eine Re-Auditierung der „familienfreundlichengemeinde“ und der „kinderfreundlichen Gemeinde“ geplant. Im Rahmen des Audits werden Maßnahmen für Kinder, Jugendliche, Familie, Singles und ältere Menschen sowie auch generationenübergreifende Projekte umgesetzt.
Hier waren letzten Sommer bereits die Bürger selbst gefragt. Mittels Ideenbox wurden einige gute Ideen übermittelt. Im November traf sich dann erstmals die Workshop-Gruppe und analysierte die vorhandenen Angebote. Dabei wurden auch gleich weitere Vorschläge gesammelt. Beim zweiten Workshop am 6. März hat die Projektgruppe bereits konkrete Maßnahmen entwickelt, die im Juli dem Gemeinderat zur Abstimmung vorgelegt werden. Innerhalb von drei Jahren sollen diese Ideen dann umgesetzt werden, um unser Ferlach noch familien- und kinderfreundlicher zu gestalten. Übrigens, eine Maßnahme aus dem ersten Audit – die Gratis Windeltonne – ist so erfolgreich, dass sie als Best-Practice Beispiel auf ganz Kärnten ausgeweitet werden soll.

SeniorInnenerholungsaktion „Aktiv und fit im Alter 2019“

Auch 2019 wird vom Land Kärnten die Möglichkeit geboten, dass Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr mit einem geringeren Einkommen, einen kostenlosen einwöchigen Erholungsurlaub in Kärnten in Anspruch nehmen können.
Interessierte, die erholungsbedürftig sind und keiner besonderen Betreuung oder Pflege bedürfen (die Vorlage eines ärztlichen Attestes ist nicht vonnöten), können sich bei der Stadtgemeinde Ferlach bis spätestens 12. April 2019 bewerben. Der Erholungsaufenthalt wird im Mai, September und Oktober 2019 angeboten. Das Urlaubsziel wird nach Nominierung mit der Einladung inkl. Programm bzw. konkretem Termin von Seiten der Kärntner Landesregierung bekanntgegeben. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass das Einkommen für Ehepaare den Betrag von € 1.398,97 bzw. für Alleinstehende € 933,06 nicht übersteigt, bzw. werden maximal 10 Prozent darüber toleriert. Das entsprechende Antragsformular liegt im Gemeindeamt auf.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen gesunden und aktiven Frühling.

Ihr Stadtrat
Franz Wutte

Ervin Hukarevic
Stadtrat
Referent für Umwelt,
Jugend und Inklusion

Sehr geehrte Ferlacherinnen und Ferlacher, liebe Jugend!

Kostenlose Erstzustellung vom „Gelben Sack“
Es gelang mir auch heuer wieder für unsere Stadtgemeinde die jährliche kostenlose Erstzustellung des „Gelben Sack“ zu verhandeln. Natürlich können Sie, wie gewohnt, auch weiterhin unter dem Jahr weitere Rollen im Ferlachbüro direkt im Rathaus kostenlos abholen.

In den „Gelben Sack“ gehören nur Plastikflaschen, Getränkekartons und Metallverpackungen. Metallverpackungen bitte sauber und restentleert sammeln. Getränkekartons und Plastikflaschen flachdrücken. Das spart Platz und es passen mehr Verpackungen in den „Gelben Sack“.

Es können nur Säcke, die am Tag der Abholung bis spätestens 05:00 Uhr bereitgestellt sind und die der ARA Spezifikation entsprechen (nur „Gelbe Säcke“ und keine schwarzen Säcke), mitgenommen werden. Säcke mit Fehlwürfen (z.B. Hausmüll) dürfen leider vom Entsorger nicht mitgenommen werden.
Sie können den „Gelben Sack“ zusätzlich zu den Abholterminen beim Altstoffsammelzentrum Ferlach kostenlos entsorgen.

Kunststoffverpackungen sollen bis 2030 europaweit recyclingfähig sein
Sie werden verwendet, um unsere Lebensmittel einzupacken oder als praktische Helfer beim Transport von Waren. Günstig in der Herstellung, leicht, sehr reißfest und wasserbeständig sind sie aus dem alltäglichen Leben kaum mehr wegzudenken. Gerade deshalb ist es an der Zeit, diese „Plastik“-Gewohnheiten zu ändern. Weltweit gelangen bis zu 12 Mio. Tonnen Plastikabfälle pro Jahr in die Meere und belasten dadurch unsere Umwelt sehr. Auch im menschlichen Körper wurde bereits Mikroplastik nachgewiesen. Ein beschlossenes Verbot von nicht-abbaubaren Plastiksackerln soll ab 2020 österreichweit jährlich rund 6.000t Müll vermeiden. Jeder Beitrag zählt. Durch die Verwendung einer Mehrweg-Tasche beim Einkaufen, der Auswahl von Getränken in Mehrwegverpackungen oder den Griff zu möglichst unverpackten Artikeln kann ein wertvoller Beitrag geleistet werden.

Grünschnitttag im Altstoffsammelzentrum
Da der Grünschnitttag von den Bürgerinnen und Bürger sehr gut angenommen wird, werden wir auch in diesem Jahr wieder von April bis Oktober immer dienstags 16:00 bis 19:00 Uhr das Altstoffsammelzentrum für Grünschnittentsorgung öffnen. An diesem Tag kann wegen des Kassensystems nur Grünschnitt entgegengenommen werden!

Selbstverständlich können Sie den Baum, Strauch- und Grünschnitt weiterhin während der gewohnten Öffnungszeiten entsorgen. Da es leider immer wieder zu Fehlwürfen kommt, bitte ich Sie darum, nur kompostierbare Abfälle zum Grünschnitt zu geben. Und zwar ...

... das darf rein:
Rasen, Grün- und Strauchschnitt, Laub, Sträucher, Äste

... das darf nicht rein:
Steine, große Wurzeln, Asche, Erde

Generationenbus

Unser Generationenbus ist sehr gefragt. Im Ausschuss für Jugend, Umwelt und Inklusion haben wir über die Nutzung des Generationenbusses beraten und entschieden, das Angebot weiterhin für unsere Bürgerinnen und Bürger beizubehalten. Im Jahr 2018 haben über 22 Vereine den Kleinbus für Fahrten im In- und ins Ausland ausgeliehen. Insgesamt wurden damit im Vorjahr 26.500 Kilometer an 129 Tagen gefahren. Mich freut es besonders, dass dieses Angebot von so vielen Vereinen in Anspruch genommen wurde. Für weitere Informationen bzw. Reservierungen bitte um telefonische Kontaktaufnahme mit Frau Canzi unter 04227/2600-50.

Projekt – Thermische Sanierungsoffensive 2019

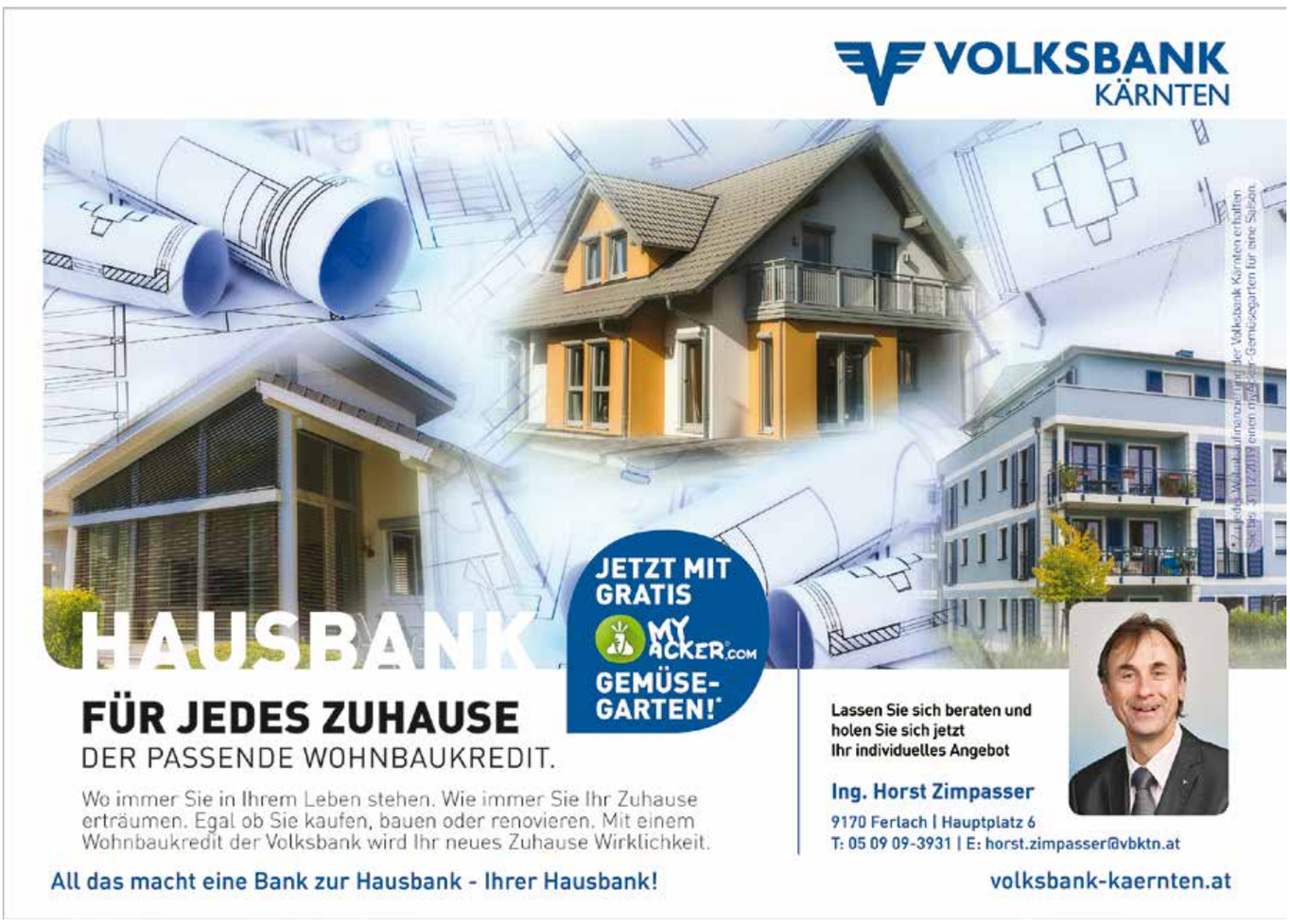
Im Rahmen der Arbeit als Mitglied der Klima- und Energie – Modellregion Carnica Rosental, ist es mir ein Anliegen mit diesem Projekt, die Möglichkeiten und Förderungen einer thermischen Sanierung als Gesamtlösungen anzubieten. Ziel ist es möglichst viele thermische Sanierungen in unserem Gemeindegebiet umzusetzen. Neben Informationsabenden zu verschiedenen Themen, wird gerade an einer eigenen Gemeindeförderung in diesem Bereich gearbeitet. Nähere Informationen erfolgen an jeden Haushalt gesondert.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien schöne Osterfeiertage.

Ihr/Euer Stadtrat
Ervin Hukarevic

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum
Mittwoch 14 - 17 Uhr, **Freitag** 12 -17 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat: 9 - 11.30 Uhr
Zusätzlicher Grünschnitttag von April bis Oktober:
Dienstag 16 -19 Uhr (ausschließliche Annahme von Grünschnitt)

UMWELTTELEFON
04227/2600-36 oder 0664/88872870

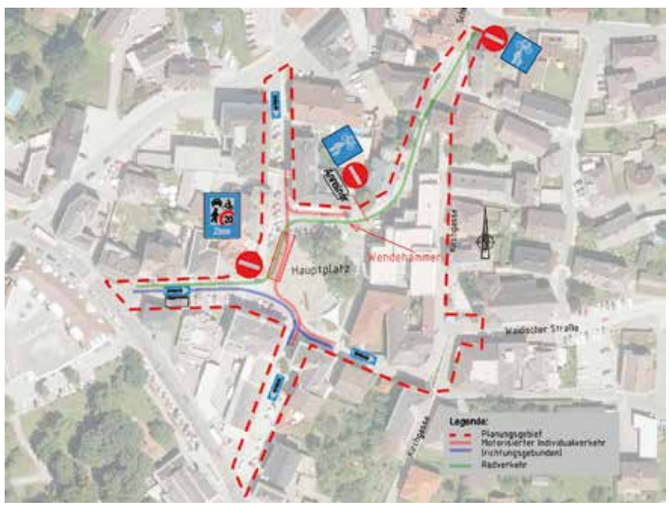


Lieber Ferlacherinnen, geschätzte Ferlacher, dragi Borovljani !

Mag. Roman Verdel
Stadtrat
Referent für Hoch- und Tiefbau und Verkehr

Hauptplatzerneuerung und Straßenbauoffensive

Die Vorbereitungen für die Hauptplatzerneuerung laufen auf Hochtouren. Bis 2020 soll die Erneuerung abgeschlossen sein und deshalb sind viele Vorarbeiten notwendig, um die Ausschreibungen rechtzeitig zu veröffentlichen.
Es wurden alle Kanäle und Wasserleitungen überprüft, um ein genaues Bild über den Zustand dieser zu bekommen. Da der Platz von Grund auf saniert wird, müssen auch alle Erneuerungen und Arbeiten unter der Erde mitgemacht werden. Dasselbe gilt für den Breitbandausbau im Zentrum.
Am 1.3. und am 7.3. wurden alle Anrainer des Hauptplatzes zu Gesprächen mit den Architekten und Vertretern der Gemeinde eingeladen, um ihre Vorstellungen und ihre Bedenken zu äußern. Fast alle sind dieser Einladung nachgekommen, wofür ich mich recht herzlich bedanke. Am 29. März wurden zusätzlich alle Interessierten eingeladen, um sich über die geplanten Änderungen und das neue Verkehrskonzept zu informieren und Wünsche bzw. Anregungen zu äußern. Mit den ersten Arbeiten wird ab Herbst 2019 begonnen werden.



Richtungsgebundene Begegnungszone Hauptplatz – Radweg
Mit der Variante 3 würde eine richtungsgebundene Begegnungszone von Nord nach Süd im Bereich des Hauptplatzes eingerichtet werden. Um eine Radwegführung mit zulässigen Steigungen und Breiten zu ermöglichen, müsste die Anbindung zur Schulhausgasse für den Straßenverkehr gesperrt werden. Von der Sperre müssten die Anrainer ausgenommen werden, um die Zufahrt zu den Liegenschaften zu ermöglichen.

Grobbeurteilung:
- Verbindung Nord-Süd ist möglich
- Radwegführung von Ost-West über den Hauptplatz ist möglich
- Entflechtung der Verkehrsteilnehmer
- Sperre der Anbindung zur Schulhausgasse für den Straßenverkehr (ausgenommen Anrainer)

Straßenbauoffensive
Neben der Neugestaltung des Hauptplatzes sind nach Maßgabe der finanziellen Mittel auch Erneuerungen für folgende Straßen bzw. Teile dieser vorgesehen: Kirchgasse, Postgasse, Major-Trojer-Straße (Teilstück), Georg-Lora-Straße (Teilstück), Promenadenweg und Schulhausgasse (Auffahrt Neue Mittelschule). Die Erneuerungen dieser Straßenabschnitte sind noch für heuer vorgesehen.

Studie Radweg-Allee von Ferlach nach Görtschach

Bezüglich der Möglichkeit der Errichtung eines Radweges und einer etwaigen Allee entlang der Klagenfurterstraße Richtung Görtschach wurden Gespräche mit allen betroffenen Besitzern der Waldparzellen und auch Grundparzellen geführt. Ich war von der positiven Einstellung fast aller gegenüber diesem Projekt sehr angetan und möchte mich auf diesem Wege für die generelle Bereitschaft zur Unterstützung dieses Projektes herzlich bedanken. Es liegt nun an uns Gemeindeverantwortlichen, die Mittel für die Realisierung dieses Radweges aufzubringen und dieses Projekt auch durchzuziehen. Wenn man diese Möglichkeit in näherer Zukunft nicht nützt, wird es in späterer Folge sehr schwer werden.

Kot vidite iz poročila, so v pripravi kar večji projekti, ki zahtevajo tudi veliko denarja. Največji delež bo šel v obnovo glavnega trga, ki bo do jeseni 2020 v celoti obnovljen in ki ga bo treba tudi oživiti. Vsaj predpogoji naj bi bili dani. Za tak poseg je treba ogromno priprav in dela, ki jih nastavljenci občine z vso vnemo in angažmajem izvršujejo.
Tudi nekatere odseke cest bo občina obnavljala, gre tu za večjo gradbeno ofenzivo. Seveda ne bo mogoče vsem zadovoljiti, a sčasoma naj bi situacija postala boljša tudi za druge, ki trenutno še niso na vrsti. Je še veliko za storiti.

Ihr/Vaš
STR/MS Mag. Roman Verdel

Regionalität wird vielerorts großgeschrieben

Im Rosental immer schon, aber ab **27. April 2019** noch intensiver. Unter dem Arbeitstitel Genuss. Rosental wurde Ende 2017 ein EU LEADER-Projekt eingereicht, nun sind die Maßnahmen finalisiert. **Am 27.04.2019 wird im Schloss Ferlach „Die Vorratskammer - a Stück Rosental“ eröffnet.**
Es soll der gesamte Tag im Zeichen der REGIONALITÄT und NACHHALTIGKEIT stehen. Neben einem tollen Live Programm erwarten die Besucher köstliche Spezialitäten, einzigartiges Kunsthandwerk und viele weitere Besonderheiten aus der Region Rosental sowie dem Jaun- und Lavanttal!
Kulinarisches Highlight soll ein großer Bauernmarkt in und um das Schloss Ferlach sein. Im Rahmenprogramm sollen regionale Musikgruppen, sowie die Theatergruppe Waltzwerk und die Kinder der VS dieses Regionalthema aufgreifen.
Im Shop können von diesem Tag an, auf der Gesamtfläche von rund 130m², täglich Waren verschiedenster Lieferanten aus dem Rosental wie auch aus anderen Regionen verkostet und gekauft werden. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, an Verkostungen oder Lebensmittelworkshops teilzunehmen.

Brauchtumsfeuer

Das Feuer im Rahmen der nachgenannten Brauchtumsveranstaltungen ist im gesamten Landesgebiet zulässig.

Als Brauchtumsfeuer gelten:
- Osterfeuer und Fackelschwingen in der Nacht von Karsamstag aus Ostersonntag
- Sonnwend- und Johannisfeuer, in der Zeit von 21. bis 24. Juni
- 10.-Oktober-Feuer, in der Nacht von 09. auf 10. Oktober
- Georgsfeuer, in der Zeit von 22.bis 24. April
- Feuer in den Alpen, am zweiten Samstag im August

Brauchtumsfeuer dürfen auch an dem das Brauchtum begründenden darauffolgenden Wochenende abgebrannt werden. Voraussetzung für das Vorliegen eines Brauchtumsfeuers ist grundsätzlich, dass es sich um ein Feuer im Rahmen der Brauchtumspfleger handelt, welches in der Tradition eines Gemeinwesens verankert ist. Zumeist werden Brauchtumsfeuer im Rahmen einer (kirchlichen, vereinsmäßigen oder traditionell üblichen) Gemeinschaftsaktion gepflegt. Die Beschickung des Feuers darf ausschließlich mit biogenen Materialien, das sind unbehandelte Materialien pflanzlicher Herkunft, wie z.B. Stroh, Holz, Rebholz, Schilf, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub erfolgen.

Gemäß Gefahrenpolizei- und Feuerpolizeiordnung ist das Verbrennen im Freien im bebauten Gebiet verboten. Das Abbrennen eines Osterfeuers im bebauten Gebiet ist nur zulässig, wenn aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und der Witterungsverhältnisse keine Gefahr durch die Ausbreitung des Feuers oder Entwicklung eines Flugbrandes besteht.
Hierüber ist über schriftlichen Antrag eine Bewilligung des Bürgermeisters erforderlich.

Die Osterfeuer sind der Stadtgemeinde Ferlach bis spätestens **15. April 2019** zu melden! Formular unter www.ferlach.at

Stadtbücherei Ferlach

Unter dem Motto “Bücherei ist mehr als Lesen” beginnt ab Mai eine neue Veranstaltungsreihe in der Stadtbücherei Ferlach. Es wird zu Märchenstunden, Erzähltheatern, kreativen Workshops und Spielenachmittagen geladen. Zum Auftakt gibt es am 9. Mai eine Kamishibai-Erzähltheater-Aufführung. Genauere Informationen zu den verschiedenen Veranstaltungen, sowie den Veranstaltungskalender finden Sie auf der Homepage unter www.ferlach.bvoe.at oder auf der Facebookseite der Stadtbücherei Ferlach.

Stadtbücherei Ferlach

TREC C/E Ferlach

Orientierungsreitturnier in Ferlach

Sonntag 5. Mai 2019, auf der Cekoni-Wiese, Major-Trojer-Straße, Ferlach/Dollich
09.00 Uhr Start Orientierungsritt
13.30 Uhr Start PTV Hindernisparcour
16.00 Uhr Siegerehrung
Veranstalter: URV Rosental, Turnierleitung: Beate Cekoni-Hutter, Landesreferentin für Orientierungsreiten in Kärnten, Telefon 0664/54 55 000, E-Mail: cekoni@tierarzt-ferlach.at
www.orientierungsreiten-kaernten.at

Zuseher sind herzlich willkommen. Hunde auch, aber bitte an der Leine mitführen. Bitte die Pferde in den Paddocks nicht füttern und einen angemessenen Abstand halten. Etwaige Verschmutzungen der Straßen oder Gehsteige werden vom Veranstalter spätestens am nächsten Tag beseitigt. Wir bitten um Verständnis! Die Reiter haben auf der Straße die StVO einzuhalten, trotzdem sind Pferde Lebewesen bzw. Fluchttiere, wir bitten auch die Autofahrer um Verständnis bzw. Umsicht.
Kommen Sie auf einen Kaffee oder ein Essen vorbei! Das Gastro-Zelt ist den ganzen Tag über besetzt. Info: PTV-Cup Bewerb, Cekoni-Wiese, am 1. Mai 2019

Statistik Austria führt SILC-Erhebung durch

Statistik Austria erstellt im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz bundesweit eine Erhebung über Einkommen und Lebensbedingungen (SILC = Statistics on Income and Living Conditions) in privaten Haushalten durch. Ziel dieser Erhebung ist es, ein umfassendes, objektives Bild der Lebensbedingungen der Menschen in Österreich darzustellen. Die Erhebung findet jährlich von Feber bis Juli 2019 statt. Dazu werden private Haushalte in ganz Österreich mittels Zufallsstichprobe ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert.
Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!
Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:
Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien, Tel.: 01/71128 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr), E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at, Internet: www.statistik.at/silcinfo

Geben wir den Bienen ihren Lebensraum zurück

Geht es den Bienen gut, dann geht es auch den Menschen gut. Unter diesem Motto wurde in den letzten Jahren an dem Blühflächenprojekt „Bienenwies´n“ gearbeitet, das 2019 in Kärnten flächendeckend ausgerollt wird. Die Initiative soll ein notwendiges Bewusstsein schaffen: Denn mit relativ geringem finanziellen und organisatorischen Aufwand kann jeder seinen Blühstreifen anlegen. Der Maschinenring Kärnten, in Kooperation mit dem Land Kärnten, bietet den Gemeinden die Serviceleistung an Flächen zu bearbeiten und mit einem mehrjährigen Saatgut eine Bienenwiese anzulegen.

Die Stadtgemeinde Ferlach geht mit gutem Beispiel voran: Im Zuge des Umbaus des Altstoffsammelzentrums wird auf der anschließenden Parzelle eine 350 m² große Blumenwiese angelegt. Damit wird den Insekten ein neuer Lebensraum geschaffen.

Jeder ist aufgerufen, einen Teil seiner Grünfläche zur Bienenwies´n zu machen. Es sieht nicht nur schön aus, sondern ist für Bienen und alle Blüten bestäubenden Insekten von großer Wichtigkeit. Wer beim Projekt teilnimmt, kann sich mit Schild bzw. Plakette als Projektteilnehmer deklarieren und somit das Thema in die Öffentlichkeit tragen. Des weiteren hat man die Möglichkeit, seine Bienenwies´n mit Fotos und Beschreibung auf **www.bienenwiesn.at** vorzustellen. So wird das Thema Bienenschutz auch in unserer Gemeinde aktiv betrieben.

Silvesterumtrunk auf dem Hauptplatz

Am letzten Tag des Jahres wurde zum traditionellen Silvesterumtrunk eingeladen. Versorgt wurde die Ferlacher Bevölkerung mit einer köstlichen Gulaschsuppe, die von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ferlach selbst in der Gulaschkanone gekocht wurde. Bürgermeister Ingo Appé übermittelte den Ferlacherinnen und Ferlachern die Glückwünsche für 2019 und den herzlichen Dank an die Kameraden der Feuerwehr für die perfekte Organisation.

© FF Ferlach

„Ferlach Faschingszeit … für Spaß bereit“

So heißt es nicht nur im Ferlacher Faschingslied, diese Worte treffen auch auf das Publikum aller sechs restlos ausverkauften Faschingssitzungen zu. Die 14 Programmpunkte wurden von den Besuchern begeistert angenommen und es wurde kräftig mitgesungen und applaudiert. Obmann Edwin Kanzian führte als Zug-Schaffner gewohnt pointenreich durch das vierstündige Programm und nahm nebenbei so manchen Anwesenden aufs Korn. Wie immer hervorragend – die Livemusik von Christian Poganitsch mit seinen Bandmitgliedern und wieder einmal eine großartige Leistung des gesamten Teams der Faschingsgilde Ferlach.
Wie bereits in den vergangenen Jahren berichtet, kommt der Erlös natürlich wieder einem karitativen Zweck zugute.

NEU!!! SONNENTOR NEU!!!

Bioprodukte von Sonnentor
bei
Elisabeth Tschauko
Hauptplatz 10, 9170 Ferlach
Tel.: 04227 2552

Ihrem Fachgeschäft für
Handarbeiten, Deko- und Geschenksartikel,
Papierwaren, Bücher, Bastelbedarf uvm.

ADLER APOTHEKE FERLACH

MAG. PHARM. JUTTA ROSIAN
9170 Ferlach, Hauptplatz 16
Tel. 0 42 27 / 22 25
Fax 0 42 27 / 25 72
e-mail: adler@apothekeferlach.at
www.apothekeferlach.at

Immer kompetente Beratung durch unser Apothekenteam

Ferlacher Terminkalender

April – Juli 2019

Veranstaltungen

APRIL 2019

Mittwoch, 03. April 2019

Kostenlose Rechtsberatung
Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 14:00 – 15:00 Uhr
Veranstalter: RA-Kanzlei Mag. Dr. Mirko Silvo Tischler

Mittwoch, 03. April 2019

Stammtisch für Pflegende Angehörige
Pflegetelefon stellt sich vor
Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 15:30 – 17:30 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Freitag, 05. April 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Samstag, 06. April 2019

Jahreshauptversammlung
Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 14:00 Uhr
Veranstalter: PVÖ – OG Ferlach

Sonntag, 07. April 2019

Schauturnen
Ort: Ballspielhalle Ferlach
Zeit: 15:00 Uhr
Veranstalter: Ferlacher Turnverein

Mittwoch, 10. April 2019

Fahrt zum Ostermarkt nach Laibach
Treffpunkt: alter Billa
Zeit: 08:00 Uhr
Veranstalter: Seniorenbund Ferlach

Donnerstag, 11. April 2019

Vernissage Eröffnung – Waltraud Krawagna
Ort: Rondeau Ferlach
Zeit: 19:30 Uhr
Veranstalter: Kulturring Ferlach

Freitag, 12. April 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Sonntag, 14. April 2019

Palmsonntag
Ort: Treffpunkt beim HTL Kreuz
Zeit: 09:15 Uhr
Veranstalter: Pfarre Ferlach

Montag, 15. April 2019

Osteoporose Stammtisch
Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 18:30 Uhr
Veranstalter: SHG Osteoporose Ferlach

Freitag, 19. April 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Samstag, 20. April 2019

Feuersegnung beim Pfarrhof Ferlach
Zeit: 06:00 Uhr
Veranstalter: Pfarre Ferlach

Feuersegnung in Unterloibl
Zeit: 07:00 Uhr
Veranstalter: Pfarre Ferlach

Speisensegnungen
10:30 Uhr Altenwohnheim Ferlach
12:30 Uhr Unterbergner Straße
13:00 Uhr Stadtpfarrkirche
13:30 Uhr Unterferlach
14:00 Uhr Stadtpfarrkirche
14:00 Uhr Unterloibl Kirche
14:20 Uhr Schmiedkreuz
14:30 Uhr Gasthof Kramer
14:30 Uhr Dollich

20:00 Uhr **Osternachtsfeier in der Stadtpfarrkirche**

Sonntag, 21. April 2019

Osterfeier mit Prozession in Unterloibl
Ort: Kirche Unterloibl
Zeit: 06:00 Uhr
Veranstalter: Pfarre Ferlach

Ostergottesdienst in Ferlach
Ort: Stadtpfarrkirche Ferlach
Zeit: 09:30 Uhr
Veranstalter: Pfarre Ferlach

Dienstag, 23. April 2019

Tag der Musik – Minimusical
Ort: Turnsaal MS Ferlach
Zeit: 09:00 – 17:00 Uhr
Veranstalter: Musikschule Ferlach

Mittwoch, 24. April 2019

Seniorennachmittag
Ort: Peterlin – Kanne
Zeit: 15:00 Uhr
Veranstalter. Seniorenbund Ferlach

Freitag, 26. April 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Der Witwentröster
Ort: GH Plasch
Zeit: 20:00 Uhr
Veranstalter: Theatergruppe Ferlach

Samstag, 27. April 2019

Der Witwentröster
Ort: GH Plasch
Zeit: 20:00 Uhr
Veranstalter: Theatergruppe Ferlach

Wir wünschen allen unseren Gästen Frohe Ostern!

Dienstag Ruhetag!
Unser tägliches Angebot:
Bodenständige Küche, Nudelgerichte
und unsere Pizzen aus dem Holzofen
ALLE SPEISEN AUCH ZUM MITNEHMEN!
Waagplatz 4 • A-9170 Ferlach • 04227-2732
Pizzeria Topolino Restaurant

Osterschinken
aus eigener Landwirtschaft
Jetzt noch vorbestellen!
6 Wochen in der Sure, 12 Stunden schonend gekocht!
Im Ganzen oder Schinkenteile ganz nach Ihren Wünschen.
Selchwürstel, Bratwürstel, Salami, Reindling, Eier… alles für Ihren Osterkorb!

Gasthaus Plasch
9170 Ferlach,
Ressnig 17
04227-2370
www.gasthof-plasch.at
PLASCH Gasthof / Pension

Frohe Ostern
wünscht das
Gasthof Plasch - Team.

Sonntag, 28. April 2019

2. Rosentaler Tandel- & Kinderflohmarkt
Ort: Gaston-Glock-Park
Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr
Veranstalter: Riepan Helmut

Dienstag, 30. April 2019

Klavierkonzert der Klasse Elke Schweiger
Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 18:00 Uhr
Veranstalter: Musikschule Ferlach

MAI 2019

Freitag, 03. Mai 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Der Witwentröster
Ort: GH Plasch
Zeit: 20:00 Uhr
Veranstalter: Theatergruppe Ferlach

Samstag, 04. Mai 2019

Mutter- und Vatertagsfeier
Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 14:00 Uhr
Veranstalter: PVÖ – OG Ferlach

Der Witwentröster
Ort: GH Plasch
Zeit: 20:00 Uhr
Veranstalter: Theatergruppe Ferlach

Sonntag, 05. Mai 2019

Der Witwentröster
Ort: GH Plasch
Zeit: 17:00 Uhr
Veranstalter: Theatergruppe Ferlach

Dienstag, 07. Mai 2019

Kostenlose Rechtsberatung
Ort. Rathaus Ferlach
Zeit: 14:00 – 15:00 Uhr
Veranstalter: RA-Kanzlei Mag. Dr. Mirko Silvo Tischler

Mittwoch, 08. Mai 2019

Muttertagsfeier
Ort: Gasthaus Plasch
Zeit: 15:00 Uhr
Veranstalter: Seniorenbund Ferlach

Stammtisch für Pflegende Angehörige: Ausflug Plöschenberg – Landgasthof Niemetz
Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 15:30 – 17:30 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Donnerstag, 09. Mai 2019

Kamishibai – Theater Aufführung (japanisches Erzähltheater)
Ort: Stadtbücherei Ferlach
Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr
Veranstalter: Stadtbücherei Ferlach

Freitag, 10. Mai 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Der Witwentröster
Ort: GH Plasch
Zeit: 20:00 Uhr
Veranstalter: Theatergruppe Ferlach

Samstag, 11. Mai 2019

Der Witwentröster
Ort: GH Plasch
Zeit: 20:00 Uhr
Veranstalter: Theatergruppe Ferlach

Freitag, 17. Mai 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Montag, 20. Mai 2019

Osteoporose Stammtisch
Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 18:30 Uhr
Veranstalter: SHG Osteoporose Ferlach

Freitag, 24. Mai 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Samstag, 30. Mai 2019

Erstkommunion
Ort: Stadtpfarrkirche Ferlach
Zeit: 09:30 Uhr
Veranstalter: Pfarre Ferlach

Ausflug Pöckstein – Althofen
Treffpunkt: alter Billa
Zeit: 08:00 Uhr
Veranstalter: Seniorenbund Ferlach

Freitag, 31. Mai 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Feuerwehrfest
Ort: Rüsthaus Kirschentheuer
Zeit: 21:00 Uhr
Veranstalter: FF Kirschentheuer

JUNI 2019

Sonntag, 02. Juni 2019

Frühschoppen
Ort: Rüsthaus Kirschentheuer
Zeit: 11:30 Uhr
Veranstalter: FF Kirschentheuer

Dienstag, 04. Juni 2019

Kostenlose Rechtsberatung
Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 14:00 – 15:00 Uhr
Veranstalter: RA-Kanzlei Mag. Dr. Mirko Silvo Tischler

Mittwoch, 05. Juni 2019

Seniorennachmittag
Ort: Gasthaus zur Post
Zeit: 15:00 Uhr
Veranstalter: Seniorenbund Ferlach

Mittwoch, 05. Juni 2019

Stammtisch für Pflegende Angehörige
Erste Hilfe für den Notfall
Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 15:30 – 17:30 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Freitag, 07. Juni 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Mittwoch, 12. Juni 2019

Tag der offenen Tür
Ort: Musikschule Ferlach
Zeit: 13:00 – 19:00 Uhr
Veranstalter: Musikschule Ferlach

Freitag, 14. Juni 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Tennendisco
Ort: Pfarrhoftenne
Zeit: 21:00 Uhr
Veranstalter: FF Kappel/Drau

Samstag, 15. – Sonntag 16. Juni 2019

6. Ferlacher Kunst-Handwerksmarkt
Ort: Schloss Ferlach/ Gaston-Glock-Park
Veranstalter: Belinda und Alfred Hajek

Sonntag, 16. Juni 2019

Frühschoppen
Ort: Pfarrhoftenne
Zeit: 10:00 Uhr
Veranstalter: FF Kappel/Drau

Montag, 17. Juni 2019

Osteoporose Stammtisch
Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 18:30 Uhr
Veranstalter: SHG Osteoporose Ferlach

Donnerstag, 20. Juni 2019

Pfarrfest in Unterloibl
Ort: Kirche in Unterloibl
Zeit: 08:30 Uhr
Veranstalter: Pfarre Ferlach

Fronleichnam
Ort: Prozession von der Kirche durch Ferlach
Zeit: 09:00 Uhr
Veranstalter: Pfarre Ferlach

Freitag, 21. Juni 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Mittwoch, 26. Juni 2019

Ausflug zur Adria
Treffpunkt: alter Billa
Zeit: 07:00 Uhr
Veranstalter: Seniorenbund Ferlach

Freitag, 28. Juni 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Sommerfest der FF Ferlach
Fiesta Mexicana
Ort: beim Feuerwehrhaus
Zeit: 20:30 Uhr
Veranstalter: FF Ferlach

Samstag, 29. Juni 2019

Sommernachtskonzert
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 17:00 Uhr
Veranstalter: Musikschule Ferlach

Sonntag, 30. Juni 2019

Frühschoppen der FF Ferlach
Ort: Rüsthaus Ferlach
Zeit: ab 10.00 Uhr
Veranstalter: FF Ferlach

JULI 2019

Dienstag, 02. Juli 2019

Lauf- und Walkingtag der Ferlacher Pflichtschulen
Ort: Gaston-Glock-Park
Zeit: 08:30 Uhr
Veranstalter: Sportreferat der Stadt Ferlach

Kostenlose Rechtsberatung
Ort. Rathaus Ferlach
Zeit: 14:00 – 15:00 Uhr
Veranstalter: RA-Kanzlei Mag. Dr. Mirko Silvo Tischler

Mittwoch 03. Juli 2019

Sommerfest
Ort: DSG Platz
Zeit: 13:00 Uhr
Veranstalter: Seniorenbund Ferlach

Stammtisch für Pflegende Angehörige
Gesprächsrunde
Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 15:30 – 17:30 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Zeugnisfest Ferlach
Ort: Musikschule Ferlach
Zeit: 17:00 Uhr
Veranstalter: Musikschule Ferlach

Freitag, 05. Juli 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Grillfest
Ort: Stockschießanlage WSG KESTAG
Zeit: 11:00 Uhr
Veranstalter: PVÖ – OG Ferlach

Bitte geben Sie uns Ihre Veranstaltungstermine rechtzeitig unter ferlach@ktn.gde.at bekannt!

Zünftiger Holzhackerball

Das Organisationsteam des 67. Holzhackerballs sorgte im Familiengasthof Sereinig im Bodental wieder einmal für ausgelassene Stimmung. Fesche Dirndl und zünftige Buabn schwangen zum „Rosental-Express“ fleißig das Tanzbein.

Fotos: Dieter Arbeiter

TanzSportClub Ferlach „Der Ball“

Dieses Jahr fand der Ball des Tanzsportclub Ferlach zum 8. Mal im Rathaussaal Ferlach statt. Unter dem Motto – „Black or White“ waren die Besucher wieder von der Dekoration, den Darbietungen des Turniertanzpaares Anabel Seidel und Heinz Christoph Lode, sowie der Eröffnungsshow der Mitglieder sehr beeindruckt. Für gute Stimmung bis in den Morgen sorgten „Black & White“ und die „Alpenglüher“.
Der Gründer und Obmann des Clubs Heinz Pfeiler erklärte bei der Eröffnung seinen Rückzug aus dem Vorstand mit den Worten: „Er weiß den Club in guten Händen“, und würdigte die Hilfsbereitschaft und die Einsatzfreude der Mitglieder.
Ein besonderer Dank erging auch an die treuen Stammgäste, die teilweise schon seit dem 1. Ball „Sinfonie in Weiss“ mit dabei waren.

Bürgermeister BR RgR Ingo Appé hob die Gründung des Tanzsportclubs 2011 durch Heinz Pfeiler anerkennend hervor und bedankte sich bei ihm für sein persönliches Engagement in der Ferlacher Gemeinde.

Verbrauchswerte: 4,1 – 5,6 l/100 km, CO_2-Emissionen: 107 – 128 g/km. Symbolfoto.

Gautsch • FERLACH •
Kirschentheuer 60 • 9162 Strau/Ferlach
Tel. 04227/56 00 • Mobil 0664/233 77 43
office@auto-gautsch.at • www.auto-gautsch.at

Gemeinsam zum Tanz „Vom Rosental bis ins Gailtal“

Die Volilna skupnost Borovlje / Wahlgemeinschaft Ferlach veranstaltete im Rathaus Ferlach erstmals den Ball „Od Roža do Zilje“. Für beste Stimmung sorgte das Ansambel „Modrijani“.

Foto: Franc Wakounig

Rosentaler Bauernball

Nicht nur die Volkstanzvorführung der Landjugend St. Margareten und die ausgezeichnete Musik der „4 Roses“ lockten viele Tanzbegeisterte in den Ferlacher Rathaussaal – auch das leckere Buffet ist Grund dafür, dass die Eintrittskarten restlos ausverkauft waren.

Bürgermeister BR RgR Ingo Appé begrüßte die Besucher dieses gemeindeüberschreitenden Balles, bevor St. Margaretens Vizebürgermeister Bernhard Wedenig den Ball mit den Worten „Alles Buffet“ offiziell eröffnete. Großen Andrang gab es auch beim Glückshafen, dessen Erlös der Kärntner Kinderkrebshilfe zur Verfügung gestellt wird.

Fotos: Dieter Arbeiter

Sportlicher Turnerball mit Herz

Nach einer Ballpause eröffneten 14 Tänzerpaare mit einer Polonaise aus klassischen und modernen Elementen wieder den Ball des Ferlacher Turnvereines unter Obmann Peter Lakounig. Das Herz und die Farbe Rot waren nicht nur Motto des Abends – sie spiegeln auch die Freundschaft, den Zusammenhalt und das Engagement des Organisationsteams und der Turnerinnen und Turner wider. Mit großartiger Körperbeherrschung präsentierten sie in der Mitternachtseinlage neben Akrobatik und Acro-Yoga, ihr sportliches Repertoire in einem „Best of“– einstudiert von Angelika Kosjek und Sabine Esterle.

Foto: Dieter Arbeiter

Ball der Alpenrose Ferlach

Viel getanzt und viel gesungen wurde beim Ball des Männergesangsvereines „Alpenrose unter Obfrau Eva-Maria Rebernig im Gasthof Plasch in Reßnig.

Eröffnet wurde der Ball von 22 Sängern des Chores mit dem Lied „Freudenspenderwein“. Freude verspürten die Ballgäste nicht nur beim Tanzen zu den Klängen vom „Sattnitztrio“ sondern auch die Gewinner der Glückshafenpreise.

Foto: Dieter Arbeiter

CCE
Ziviltechniker GmbH
STATIK VERKEHR WASSER ENERGIE UMWELT
9020 Klagenfurt am Wörthersee, Paradeisergasse 12/2, Tel. +43 (0)463 57404-0, Fax +43 (0)463 5740499
Zweigniederlassung: 8010 Graz, Kalchberggasse 8, Tel. +43 (0)316 208189
8301 Laßnitzhöhe, Hauptstraße 24, Tel. +43 (0)3133 20393
9400 Wolfsberg, Schießstattgasse 6, Tel. +43 (0)4352 30586

Maturaball der HTBLVA Ferlach

Den Abschluss der Ballsaison bildete der Maturaball der HTBLVA Ferlach am 16. März unter dem Motto „Viva Las Vegas“. Highlights des Abschlussballes waren die Polonaise und Mitternachtseinlage – einstudiert von den Schülerinnen und Schülern der 5. Klassen.

Bürgermeister Appé und Direktorin Bergmoser beim Schätzen der Anzahl der Patronenhülsen.

Trophäenschau der Rosentaler Jäger

Bei der jährlich stattfindenden Trophäenschau der Rosentaler Jäger, die wie immer von den Klängen der Gruppe der Bärentaler Jagdhornbläser begleitet wurde, begrüßten die Hegeringleiter neben dem Bürgermeister Bundesratspräsidenten RgR Ingo Appé zahlreiche Interessierte aus der Kommunalpolitik und den Fachorganisationen von Forst und Jagd.
Bezirksjägermeister ÖR Dietmar Egger, der die jagdlichen Geschicke des Bezirkes Klagenfurt seit 2002 leitete und nun zum letzten Mal der Präsentation vorstand, verwies mit Stolz darauf, dass die Arbeit der Rosentaler Jäger die beste Abschussplanerfüllung des Bezirkes Klagenfurt hervorbrachte. Neben Dankesworten an das scheidende Vorstandsmitglied der Kärntner Jägerschaft, Frau Claudia Haider, sowie zahlreichen Ehrungen verdienter Jäger und Aufsichtsjäger, überreichte der langjährige Wegbegleiter auf Seiten der Hegeringleiter sowie Obmann der Ferlacher Jagdgesellschaft, Herr Herbert Urbas, dem Bezirksjägermeister nach launigen Dankesworten zum Abschied eine Ehrenscheibe mit dem Wappentier der Kärntner Jägerschaft.

Foto: Willi Hafner

v.l.n.r.: Wolfgang Horn, Ingo Appe, Dietmar Egger, Herbert Urbas, Gerald Kropfitsch und Florian Mak.

Freizeit genießen

Seit 1. März 2019 kann die langjährige Kindergartenpädagogin Anke Poganitsch ihren wohlverdienten Ruhestand genießen. Anke Poganitsch war seit dem Jahr 1989 bei der Stadtgemeinde Ferlach im Städtischen Kindergarten beschäftigt und wurde nun von Bürgermeister Ingo Appé und Personalvertreter Boris Hucek mit den besten Wünschen und vor allem Gesundheit in den neuen Lebensabschnitt verabschiedet.

Affenhitze kalt gestellt!

Dank der Ferlacher Faschingsgilde gibt es im Sommer Eis und kühle Getränke für die Eltern-Kind-Gruppe. Obmann Edwin Kanzian besuchte die Gruppe und brachte den dringend benötigten Kühlschrank und Gutscheine mit. Nun kann der Sommer kommen!

Tolle Stimmung beim Faschingsumzug

Fotos: Dieter Arbeiter

18 Gruppen machten mit beim Rosentaler Faschingsumzug. Treffpunkt war beim Arbeiterheim, dann ging es durch die Klagenfurterstraße, über den Sparkassenplatz auf den Hauptplatz, wo es heuer erstmals statt der Maskenprämierung eine Verlosung gab. Für Stimmung sorgten Ernst Karl Koschutnig mit DJ Daniel Struger.
Großartig waren nicht nur die Ideen und die dafür investierten Arbeitsstunden der Klein- und Großgruppen, enorm auch das Zuschauerinteresse. Für die Kinder gab es im Rathaus eine eigene Kinderfaschingsparty von den Kinderfreunden.
Die Fotos beweisen den Einfallsreichtum der Teilnehmer:
Angeführt wurde der Faschingsumzug von der Faschingsgilde Ferlach und dem Nachwuchs der Ferlacher Kinderfreunde gefolgt von nachstehenden Gruppen:

Die richtige Medizin hat die Kinderwunschklinik der Karawankenapotheke

Sportlich vertreten die Olympioniken von Fergareten mit Schilift, Rennbob und Siegespodest

Unterhaltsam die DSG-Muppets

Schneewingo mit seinen fleißigen Zwergen der Stadtgemeinde

Die „Schotten“ der Freiwilligen Feuerwehr Ferlach mit ihrem gefräßigen Ungeheuer

Der Flieger der Dollana Faschingsrunde kam planmäßig

OGRIS
MALEREI - RAUMAUSSTATTUNG
9170 Ferlach
Waagstraße 6
Tel.: 04227 / 2714
Fax: 04227 / 33 70
Mobil: 0664 / 131 48 70
E-Mail: ferlach@raumdekor-ogris.at
• Malerei • Fassadengestaltung • Spachteltechnik • Anstriche • Böden • Parketten • Teppiche • Vorhänge • Karniesen • Polsterungen • Tapeten • Sonnenschutz • Wasserbetten • Matratzen
» Verkauf
» Verlegung
» Montage
» Reparaturen
INKU FACHBERATER

Als edle Ritter schützen die Karawankenteufel ihre Burg

Oldies bewiesen, dass sie noch fit & strong sind

Dampf machten die Schwarzbrenner des Tanzsportclubs

Fotos: Dieter Arbeiter

Zum „abtauchen" ausgerüstet war der FTV – Ferlacher Tauch Verein

Weiters fielen auf:

- eine Abordnung des Ferlacher Wochenmarktes Z'sommstehn
- die Domino-Steine der Valentin GesmbH waren standfest
- auf die baldige Eröffnung der Vorratskammer machte der Bauernhof aufmerksam
- die Piraten der Jet-Marine suchten ein Schiff zum entern
- Wochenendausgang hatte auch die Eurospar-Vollzugsanstalt
- die laut quakenden Unterferlacher Frösche

Heuer nahmen die Kinderfreunde wieder am Faschingsumzug teil. Alle Transparente wurden von den Kindern und Jugendlichen selbst kreiert und gefertigt. 60 Luftballons wurden mit Botschaften in den Himmel entlassen. Ausgelassen ging es anschließend im Rathaus Ferlach bei der Kinderparty mit Verlosung und Kinderanimation zu.
Danke allen MitgestalterInnen und Sponsoren fürs Zusammenhelfen.

Flächenbrand im Bereich der alten Zollhäuser in Waidisch

Foto: https://www.bfkdo-klagenfurtland.at/waldbrand-in-waidisch-stadtgemeinde-ferlach/

Insgesamt waren 12 Feuerwehren des Abschnittes Rosental mit mehr als 200 Kameradinnen und Kameraden am 27. und 28. Feber im Einsatz. Der aus unbekannter Ursache ausgebrochene Waldbrand im unwegsamen Gelände breitete sich aufgrund des starken Windes immer weiter aus und erschwerte die Arbeiten der Freiwilligen Feuerwehr. Um den Brand in den Griff zu bekommen wurde auch der Hubschrauber „Libelle“ des Innenministeriums angefordert und ebenfalls alarmiert wurden die Flughelfer des Bezirkes Klagenfurt-Land und der Flugdienst des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes. Von den Hubschraubern wurden 68.400 Liter Löschwasser über den Luftweg an die Brandstelle transportiert. Zudem wurden um die 200.000 Liter Löschwasser in Relaisleitungen vom Waidischbach auf den Berg gefördert bis nach der Beseitigung der letzten Glutnester endlich „Brand aus“ gemeldet werden konnte.

Großes Lob und Dank gebührt den eingesetzten Kräften aller Einsatzorganisationen für die vorbildliche Zusammenarbeit.

Neue Bootshalle wiedereröffnet

JetMarine bewies Unternehmergeist und „ist damit ein Sinnbild für die Kärntner Wirtschaft“, brachte es Spartenobmann des Kärntner Handels, Raimund Haberl, bei der Eröffnungsfeier auf den Punkt.

Vollbrand der erst wenige Jahre alten Verkaufs- und Produktionsstätte am 12. Mai 2018.

Bei dem verheerenden Brand aufgrund eines technischen Defektes eines Zusatz-Erhaltungsladegerätes wurde eine der beiden Hallen der Jetmarine Schiffwerft komplett vernichtet. Trotz eines Schadens von 2,7 Millionen Euro gaben die Geschäftsführer Wolfgang Jaritz und Richard Tscharre nicht auf, denn zwei Wochen nach dem Brand wurde, nachdem Werkzeuge und Maschinen nachgekauft wurden, in der vom Brand verschont gebliebenen Halle und in Containern so gut es ging wieder gearbeitet. Die Geschäftsführer heben besonders den unermüdlichen Einsatz der Mitarbeiter hervor, auch die Kunden waren verständnisvoll und großartige war auch die Hilfsbereitschaft der Feuerwehren und Nachbarn, wofür ganz herzlich gedankt wird.

v.l.n.r. Moderatorin Nika Basic, Geschäfsführer Wolfgang Jaritz, Yamaha Gebietsleiter Hans Zimmermann, Bundesratspräsident Ingo Appé, Wirtschaftskammer-Vertreter Raimund Haberl und Landesrat Martin Gruber.

Fotos (2): FF Ferlach

Am 22. Feber 2019 fand – nach nicht einmal einem Jahr – die Eröffnung der 3.000 m² großen neu errichteten Halle der Jetmarine Schiffswerft GmbH im Gewerbepark Draubogen in Strau statt. An diesem Standort befindet sich auch Österreichs erste „Kärntner YAMAHA-Welt“. Neben dem Bootsbau, Handel mit Booten & Motoren – neu oder gebraucht und Service wird nun auch auf rund 600 Quadratmeter alles was das „Yamaha-Herz“ begehrt angeboten – Jetboote, Wave Runner, Golfwagen, E-Motoren, Yamaha-Zubehör, Bekleidung u.v.m. Sogar touristische Touren mit Quads sollen organisiert werden. Auf insgesamt 8.000m² werden topmoderne Verkaufs-, Service-, Produktions- und Winterlagerflächen geboten. Das Winterlager ist Europas modernstes, ist beheizbar und hat eine Kapazität für mehr als 300 Boote! Gemeinsam mit zahlreichen Interessierten konnte sich auch Bürgermeister BR RgR Ingo Appé über das Sortiment informieren und zum gelungenen Wiederaufbau bzw. zur Betriebserweiterung gratulieren.

INFO-TAG 2019 – Ein voller Erfolg

Auch heuer öffnete die EUREGIO HTBLVA Ferlach wieder ihre Pforten und lockte im Rahmen des INFO-Tages am 18.1.2019 zahlreiche BesucherInnen aus ganz Österreich und dem benachbarten Italien, Slowenien und Deutschland in die südlichste Stadt Österreichs. Eine umfassende Werkschau bot allen Gästen die Möglichkeit, sich von den vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten der Waffentechnik, Fertigungstechnik, Schmuck& Gravur und Industriedesigns zu überzeugen.
Die diesjährige Schwerpunktausstellung wurde von der Höheren Abteilung für Waffen- und Sicherheitstechnik (5-jährig) und der Fachschule für Büchsenmacher (4-jährig) organisiert. In den lebenden Werkstätten wurden die fachpraktische Ausbildung und die verschiedenen Phasen der Waffenmanufaktur vorgestellt. Auch die hohe Kunst des Schäftens wurde gezeigt. Wie gut die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft und die nationale und internationale Ausrichtung der Schule funktioniert, verdeutlichen auch die vielen Partnerfirmen, die ebenfalls am INFO-TAG vertreten waren.

Am Infotag bestand die Möglichkeit, einen persönlichen Flaschenöffner designt in der Form einer Patrone zu erhalten, in dem der Name oder ein Text nach eigenem Wunsch eingelasert werden konnte.

Zu den vielen BesucherInnen zählten unter anderem OStR. Mag. Dr. Felix Poklukar, Direktorin Mag. Silke Bergmoser, Bezirkshauptmann Mag. Johannes Leitner, Bürgermeister BRP RgR Ingo Appé, Mag. Wolfgang Pucher von der Industriellenvereinigung und VS-Direktorin Suklitsch Maria.

40 jähriges Klassentreffen der Hauptschule 2 Ferlach

1978 trennten sich die Schüler der 4a1 der Haupschule 2 in Ferlach, um ihre jeweils eigenen gesteckten Ziele im Leben zu verwirklichen. Nach 40 Jahren traf man sich Ende des Jahres 2018 wieder in der Pizzeria Pinoccio. Von den 28 ehemaligen Schulkameraden, nahmen 22 Schüler und 5 Lehrer an diesem Treffen teil. Der damaliger Klassenvorstand, Frau Brigitte Winkler, wurde mit einem kleinen Blumengruß empfangen. Ein gelungegenes Wiedersehen mit so manchem „Aha Erlebnis“ bis in die späten Abendstunden. Alles in Allem ein gelungenes Klassentreffen mit Wiederholungswert.

Foto: Pluder

Erste Hilfe-Kurs in der Volksschule

32 Kinder der dritten und vierten Klasse der Volksschule 3 absolvierten mit Freude und Engagement den Erste-Hilfe-Kurs. Von der Absetzung des Notrufes bis zur stabilen Seitenlage – alles wurde geübt, um für den Notfall vorbereitet zu sein.

Musikschule Ferlach

„musik.entdecken“ *für Kinder von 1- 4 Jahren*
In der Eltern-Kind-Gruppe erleben Kinder und Eltern gemeinsam Musik. Es wird gesungen, mit Instrumenten musiziert, gespielt, bewegt und getanzt. Durch einen spielerischen Zugang wird den Kindern die Musik näher gebracht und die musikalische Entwicklung gefördert. Musik soll Freude bereiten.
Zwei kostenlose Schnupperstunden sind jederzeit möglich!

Musikschule Ferlach: Dienstag, 15.20 Uhr – 16.00 Uhr
Gruppengröße: 6 - 10 Kinder mit Eltern. Die Kosten für den Unterricht in der Eltern-Kind-Gruppe betragen 84,60 Euro für 40 Minuten-Einheiten pro Kind und Semester (inklusive Begleitperson). Anmeldungen jederzeit möglich. **Nähere Informationen bzw. Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer 0650/880 18 50 oder unter rosental@musikschule.at**

Rosentaler Neujahr

Schon traditionell beginnt das neue Jahr in Ferlach musikalisch mit einem Konzert der Musikschule Rosental/Ferlach im Rathaus unter dem Titel „Rosentaler Neujahr“. Das 40-köpfige Blasorchester der Musikschule unter der Leitung von Michael Janesch bot gemeinsam mit Julia Janach, Lehrerin für Stimmbildung und Gesang an der Musikschule Rosental, im ersten Teil des Konzertes Wiener Musik aus der goldenen und silbernen Ära der österreichischen Operette. Im zweiten Konzertteil begeisterte das junge Vokalensemble „Magic Lips“ gemeinsam mit dem Blasorchester mit Pop & Rock Musik aus mehreren Jahrzehnten Musikgeschichte das zahlreiche Publikum. Neues vom Blasorchester und aus den Gesangsklassen der Musikschule gibt es beim „Sommernachtskonzert am Hauptplatz“ am Freitag, 14. Juni 2019 um 19.30 Uhr.

Vokalensemble Magic Lips

50 Jahre Musikschule Ferlach

Seit nunmehr 50 Jahren findet ein Musikunterricht der Musikschulen des Landes Kärnten (früher Kärntner Landesmusikschulwerk) in der Stadtgemeinde Ferlach statt. Am 24. Juli 1968 unterzeichnete der Stadtrat den Vertrag mit dem Land Kärnten und verpflichtete sich „…den zur Führung einer Musikschule erforderlichen Sachaufwand, zu tragen…“. Damit schuf die Stadtgemeinde Ferlach die Basis für eine bis heute äußerst erfolgreiche Musikausbildung im Rosental. Heute besuchen rund 140 Schüler den instrumentalen Hauptfachunterricht und 160 Kinder Kooperationsangebote mit Ferlacher Schulen. Dieser Anlass wurde gebührend mit einem Festkonzert gefeiert. Schülerinnen und Schüler präsentierten gemeinsam mit ihren Lehrern am 22. November 2018 die ganze Bandbreite der Musikschule.

Veranstaltungen im Frühjahr 2019:

- **Kirchenkonzert**
  Montag, 8. April 2019, 18.00 Uhr – Stadtpfarrkirche Ferlach
- **Tag der Musik – Mini Musical**
  Dienstag, 23. April 2019, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr, MS Ferlach
- **Sommernachtskonzert am Hauptplatz**
  Freitag, 14. Juni 2019, 19.00 Uhr - Hauptplatz Ferlach

Kontakt zur Musikschule Ferlach:
rosental@musikschule.at, 0650 880 18 50

Foto: Dieter Arbeiter

Im Kindergarten Kunterbunt ist was los

Im Dezember fand im Bodental bei schönstem Wetter und toller Betreuung durch die SchilehrerInnen der Schischule Mamedof der alljährliche Schikurs statt. Motiviert durch das Anfeuern der Eltern waren beim Abschlussrennen natürlich alle 34 Rennläufer nur Sieger

Wir können schwimmen!
38 Kinder des Kindergarten Kunterbunt besuchten die swim academy freds im Hallenbad Klagenfurt und erlernten das Schwimmen. Mit großem Lernwillen, Disziplin und Eifer waren alle mit viel Spaß bei der Sache. Begleitet wurden die Kinder von Ingrid und Trixi, die beim umziehen und Haare trocknen ganz schön ins Schwitzen kamen.

Sehen und gesehen werden –
Aktion Glühwürmchen der AUVA
Spielerisch erfuhren die Kinder viel über die Gefahren im Straßenverkehr und wie wichtig es ist, für den Autofahrer sichtbar zu sein und bei Dunkelheit Warnwesten zu tragen.

Bei Musik, Tanz und viel Spaß, fand am Faschingdienstag das **Faschingsfest** statt. Clown Wurscht begeisterte die Kinder mit seinen Künsten. Zur Stärkung gab es Krapfen und Tee.

Ferlach ist stolz auf Weltmeisterin Vanessa Herzog

Foto: Dieter Arbeiter

Vanessa Herzog holte sich bei den Eisschnelllauf-Einzelstrecken-Weltmeisterschaften in Inzell in Bayern WM Gold über 500 Meter und Silber über 1.000 Meter im Eisschnelllauf. Die frischgebackene Weltmeisterin und Vize-Weltmeisterin wurde in ihrer Wahlheimat Ferlach besonders herzlich im Schloss Ferlach von mehr als 300 Fans empfangen und gebührend gefeiert. Ehemann, Trainer und Manager Tom Herzog betonte: „Hier findet sie die perfekten Trainingsbedingungen und während der Wettbewerbe die notwendige Entspannung."

Österreich kann nach 20 Jahren wieder über eine Medaille im Eisschnelllauf jubeln und Bürgermeister und Sportreferent Ingo Appé erstmals über eine Weltmeisterin und Weltcupsiegerin in der Sportstadt Ferlach. Jubeln kann Vanessa Herzog auch noch über ein Alpaka-Duo, das ihr Bürgermeister Appe beim Empfang versprach und nun nach der Saison endlich übergeben konnte.

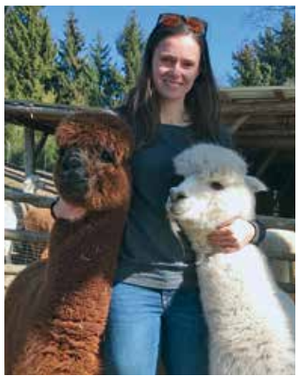


Foto: Dieter Arbeiter

Landessportdirektor Arno Arthofer, Skisprung-Olympionike Karl Schnabl, Kelag-Marketing-Leiter Werner Pietsch, Kärntens Eisschnelllaufpräsident Otmar Braunecker und Bürgermeister Ingo Appé (von rechts) ließen Vanessa und Thomas Herzog hochleben.

Mit Großem Goldenen Ehrenzeichen des Landes Kärnten ausgezeichnet

Foto LPD Kärnten Eggenberger

Wenige Tage nachdem Vanessa Herzog über die WM-Medaillen jubeln durfte, stand die Eisschnelllauf-Weltmeisterin über 500 Meter und derzeitige Weltjahresbestleistungshalterin auch im Spiegelsaal des Amtes der Kärntner Landesregierung im Rampenlicht, wo ihr Sportreferent Landeshauptmann Peter Kaiser gemeinsam mit Landeshauptmann Stellvertreterin Gaby Schaunig und Armin Egger, in Vertretung von LR Ulrich Zafoschnig, das Große Goldene Ehrenzeichen des Landes Kärnten überreichte.

„Bei weltweiten Titelkämpfen war ihr Edelmetall leider noch nicht vergönnt", wies Kaiser auf den unglücklichen vierten Platz bei Olympia in Pyeongchang hin. „Jetzt hat sie es geschafft und sich zur Weltmeisterin gekrönt – ein Erfolg für die sympathische Sportlerin, aber auch für Kärnten, denn Herzog nutzt wie so viele andere Sportlerinnen und Sportler die professionelle und hervorragende Infrastruktur im Olympiazentrum Kärnten.

Wer kann helfen?

Die Stadtgemeinde Ferlach ist in der glücklichen Lage, ein reiches Archiv von verschiedenen Dokumenten, Büchern, Protokollen, Zeitungsartikeln und Bildern oder Fotos zu besitzen, die bisher ungeordnet und verstreut in verschiedenen Gebäuden gelagert wurden. Dazu gehören begonnene Sammlungen und Chroniken von Max Smrekar oder Bürgermeister Thomas Sorgo und auch Sammlungen vom ehemaligen Vizebürgermeister Hubert Orasche oder von Willi Schön, die dankenswerterweise dem Ferlacher Archiv übergeben wurden.

In vielen Stunden wurde nun ein Verzeichnis dieser Bestände geschaffen. Dabei wurden mehr als 5000 Objekte erfasst und lagern nun geordnet im Dachgeschoß des Schlosses. Die in der Kurrentschrift verfassten Schriften wurden buchstabengetreu transkribiert. Seit Bestehen der politischen Gemeinde Ferlach im Jahre 1849 gibt es nun diese Bestände, dabei auch Bilder, Lithographien oder Fotos mit Bezug zu Ferlach. Trotz mancherlei Hilfen sind einige Fotos übrig geblieben, bei denen das Motiv nicht geklärt werden konnte. In der Gemeindezeitung werden nun regelmäßig zwei Bilder veröffentlicht – eines von Personen, eines von Ferlacher Straßen oder Häusern – von denen gehofft wird, dass eine Ferlacher Bewohnerin oder ein Bewohner uns sagen kann, wer oder was hier abgebildet wurde.

Begonnen wird mit einem Bild einer Volksschulklasse (Unterloibl?) und einer schmalen, nicht asphaltierten, Gasse.

Meldungen dazu sind an die Stadtgemeinde Ferlach, Fr. Brandner, Telefon 2600-20, oder direkt an Rainer Adamik, Telefon 0664 / 21 40 763, erbeten.

Lustspiel „Der Witwentröster“

Die Theatergruppe Ferlach ist derzeit kräftig am Proben und lädt, wie jedes Jahr, eine Woche nach Ostern, zum 20sten Mal in den Gasthof Plasch zu ihrem Stück „Der Witwentröster“ recht herzlich ein. Die hübsche Wirtin Rosa hat sich unglücklich in den Architekten Krause verliebt, sehr zum Leidwesen von Anton Schlederer, der sie sehr gerne trösten würde und deswegen als Ober in ihrem Gasthof anheuert. Nicht nur er weiß, dass mit Krause etwas nicht in Ordnung ist, sondern auch Rosas Vater ist ziemlich misstrauisch. Aber Rosa will auf beide nicht hören, bis Anton den Stier bei den Hörnern packt ...Wird er seinen Mann stehen und sie doch noch erobern?

Die **Premiere** findet am Freitag, den **26. April 2019, um 20:00** Uhr, statt. **Weitere Spieltermine** sind der **27. April, 3., 4., 10. und 11. Mai 2019**, jeweils mit **Beginn um 20:00 Uhr**, mit Saaleinlass ab 19:00 Uhr.
Am **Sonntag, den 5. April**, um **17:00 Uhr**, findet die **Nachmittagsvorstellung** statt! (Saaleinlass 16:00 Uhr)

Gespielt wird im Gasthof Plasch in Reßnig, der Eintritt ist eine freiwillige Spende. **Es werden keine Platz- und Kartenreservierungen vorgenommen!**

Herbert Mischitz präsentierte sein Kärntner Gedichtebuch

Über 350 Mundartgedichte hat Herbert Mischitz geschrieben und im Jänner sein erstes Buch im voll besetzten Saal des Schlosses Ferlach präsentiert. Vielen ist er noch als Pointenschreiber und Mitwirkender des Unterloibler Faschings bekannt. Nachdem er als Bezirksvorsitzender des Pensionistenverbandes bei verschiedensten Veranstaltungen seine Gedichte zum besten gab, konnte er schlussendlich davon überzeugt wurde, ein Gedichtebuch herauszubringen.
Dieses Buch ist in der Landesleitung des PVÖ, in der Bezirksleitung Klagenfurt Land und beim Autor selbst erhältlich.

Foto: Willi Hafner

Künstlerisches Fastentuch

Den Hauptaltar der Pfarrkirche von St. Johann im Rosental/ Št. Janž v Rožu verhüllt in der heurigen Fastenzeit zum ersten Mal ein großformatiges Fastentuch in den Ausmaßen von 195 x 420 cm. Gestaltet wurde es vom Kirschentheurer Künstler Hans Gerhard Kalian. Es zeigt, das auf einem von oben nach unten verlaufenden farbigen Grund, das Antlitz des leidenden Christus. Der Nimbus (Heiligenschein) um das Haupt verweist auf seine Göttlichkeit. Die vier roten Farbrechtecke stehen für die Wundmale Christi. Die Original-Bleistiftzeichnung hat lediglich ein Ausmaß von 60 x 120 Millimeter. Diese wurde eingescannt und digital weiterverarbeitet. Der hochwertige Digitaldruck wurde auf Polyestergewebe ausgeführt. Am Sonntag, dem 10. März, wurde das Fastentuch im Rahmen der Heiligen Messe von Herrn Pfarrer Igor Krašna geweiht.

Weihe des sanierten Holzkreuzes

Das an der Ostseite der Stadtpfarrkirche angebrachte mehr als 100 Jahre alte und den Witterungseinflüssen ausgesetzte Kreuz musste – um es für Generationen weiter erhalten zu können - dringend restauriert werden. Dank vieler Spenden konnte die Sanierung des mehr als zwei Meter hohen Holzkreuzes durch Familie Nicole und Bernhard Ottitsch ermöglicht werden.
Nach der Segnung durch Ordinariatskanzler Dr. Jakob Ibounig wurde mit Hilfe der Feuerwehr mittels Hubsteiger das Kreuz wieder an seinem angestammten Platz an der Außenmauer in 10 Meter Höhe aufgehängt, wo es in neuem Glanz frisch erstrahlt. Der Festgottesdienst wurde vom Jugendchor, unter der Leitung von Diakon Bernd Huber, musikalisch gestaltet. Für die Kameraden der FF-Ferlach und die mitfeiernde Pfarrbevölkerung gab es als Dankeschön eine kleine Agape.

Willkommen in Ferlach

Andrea Widmann und Joachim Holzhacker aus Görtschach freuen sich über die Geburt ihrer Tochter. **Marlene** (3495 g, 52 cm) kam am 23. November um 21.39 Uhr zur Welt.

Eheschließungen

24.11 **Sanel Rekanović** und **Irnela Abdijanović,** Ferlach

15.12. **Tanja Jerin** und **Dominik Hucek,** Ferlach

Im ehrenden Gedenken

2018

16.11. **Walter Tockner**, (68), Muldenweg 9

26.11. **Helene Jasbinschek** (98), Franz-Pehr-Gasse 14

13.12. **Rosemarie Floter** (73), Bodental 150

17.12. **Krimhilde Veratschnig** (89), Franz-Pehr-Gasse 14

17.12. **Berta Schönlieb** (87), Kirschentheuer 41

22.12. **Klothilde Volleritsch** (88), Schießstattgasse 5

23.12. **Hans Oskar Vosseler** (78), Reßnig 94

24.12. **Maria Trobej** (98), Feistritz i. R., früher Unterbergen 35

28.12. **Anna Mente** (94), Franz-Pehr-Gasse 14

31.12. **Anna Mischitz** (97), Franz-Pehr-Gasse 14

2019

03.01. **Richard Wieser** (91), Schaidaweg 12

07.01. **Margarethe Trieb-Jesenko** (75), Ignaz-Weghofer-Gasse 3

16.01. **Anna Maria Linke** (95), Freibacher Straße 18

18.01. **Raimund Matschinek** (78), Waidisch 22

19.01. **Karolina Scheriau** (92), Kappel an der Drau 4

24.01 **Johann Ogris** (87), Waagstraße 6

26.01. **Maria Kucher** (94), Matzenweg 9

28.01. **Ludwig Kruschitz** (75), früher Freibacher Straße 9

19.02. **Ivan Mahoric** (63), Unterbergen 52

25.02. **Elisabeth Rak** (54), Muldenweg 1

01.03. **Martha Wallner** (88), Reßnig 2

04.03. **Hubert Sonnberger** (93), Sparkassenplatz 2

05.03. **Mathilde Rabitsch** (76), Koschutaweg 4

10.03. **Anna Schuhfleck** (88), Hubertusweg 16

14.03. **Paul Schlatte** (92), Reßnigweg 44

Hochschulabschlüsse

Stefanie Hribernig, BA, Wien, früher Dollichgasse 9, an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt zum Master of Arts (Sozial- und Integrationspädagogik)

Ferlach
im Internet: www.ferlach.at

DIAMANTENE HOCHZEIT

Bürgermeister BR RgR Ingo Appé überbrachte dem Ehepaar Ruth und Richard Krassnig in Görtschach herzliche Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit.

Das Team von Heizöle Weiker – mit unserem neuen Fahrer Fabian Pirker (erster v.l.) – garantiert zuverlässige, flexible und persönliche Heizöl- und Diesel-Lieferungen bei jeder Wetterlage.

Heizöl und Diesel auch bei Tauwetter!

Heizöle Weiker ist Ihr verlässlicher Partner bei der Lieferung von Heizöl und Diesel – selbst bei Tauwetterbeschränkung und immer zum besten Tagespreis.

Heizöle Weiker liefert Ihnen schnell und unkompliziert Heizöl oder Diesel in Kleinmengen bis zu 1000 Liter. Und das sogar am Wochenende und auch bei Tauwetter!

Flexibles Team. Die Tauwetterbeschränkung ist kein Problem, da alle Weiker-Fahrzeuge unter 3,5 Tonnen wiegen und somit überall hin liefern können. „Unser Team ist für sein schnelles, flexibles und persönliches Service weit über Klagenfurts Grenzen hinaus bekannt", so der stolze Senior-Chef Josef Weiker.

Faire Preise. Tochter Edwina sorgt durch klugen Einkauf für tägliche Top-Preise bei Heizöl und Diesel und die Fahrer Armin, Wolfgang, Marco und Fabian für eine schnelle und saubere Zustellung.

Heizöle Weiker
Telefon 0463/36635 oder 0676/84134214
office@heizoele-weiker.at • www.heizoele-weiker.at